

HETTLINGER ZYTIG

2. OKTOBER 2020 | 38. JG. | **Nr. 8**

DIE ZEITUNG FÜR UND VON HETTLINGEN



Seite 5

**MyServices
Gemeinde**

Seite 8

**Das
Betreibungsamt
hat Geburtstag**

Seite 15

**Wahl
Vorstand
Elternforum**

INHALT

HETTLINGER
ZYTIG

Impressum

HERAUSGEBER
Hettlinger Zytig
Gemeindeverwaltung
Stationsstrasse 27
8442 Hettlingen
hettlinger-zytig@hettlingen.ch

REDAKTIONSTEAM
Christine Meuwly
Tel. 052 301 19 19
Bernadette Güpfer
Tel. 052 202 02 88
Bruno Kräuchi
Delegierter des Gemeinderates

DRUCK
Printimo AG, 8404 Winterthur
Gedruckt auf Nautilus SuperWhite,
ein 100% FSC®-zertifiziertes Recyclingpapier

AUFLAGE
1380 Ex. | 38. Jahrgang

FOTO TITELSEITE
Standa Kottas

**REDAKTION UND GESTALTUNG
DIESER AUSGABE**
Bernadette Güpfer



16
Turnfahrt Männerriege



12
Sporttag Sekundarschule



15
Wahl Elternforum



24
Sauna



22
Standaktion, RG Winterthur-Weinland



27
Das alljährliche Schilfen – Pfadi

Inhalt

Gemeinde

- 4 | Info Gemeinderat
- 5 | Info Gemeindeverwaltung
- 7 | Zivilstandsnews
- 9 | Entsorgung

Schulen

- 11 | Primarschule | Bibliothek
- 12 | Sekundarschule Seuzach
- 15 | Elternforum

Vereine

- 16 | Männerriege
- 18 | Singkreis
- 19 | Frauenverein
- 20 | Schützenverein
- 22 | RG Winterthur-Weinland
- 23 | Musikgesellschaft
- 24 | Sauna
- 26 | Naturschutzverein
- 27 | Pfadi Dunant

Familien

- 28 | Familienverein
- 29 | Mütter- und Väterberatung

Senioren

- 31 | Wanderungen

Diverses

- 32 | offenes Singen
- 33 | Spazierbazar | Räbeliechtle
- 34 | Kulturkommission
- 36 | Forstrevier Weinland-Süd
- 37 | Samariterjugend
- 38 | Adventskalender
- 39 | Winterhilfe – Birnelbestellung
- 40 | Gemeindechronik

Gewerbe

- 41 | Bäckerei Rössler

Kirchen

- 42 | Reformierte Kirche Hettlingen
- 52 | Katholische Kirche Seuzach

Agenda | Öffnungszeiten |
Notfalldienst

- 54 | Hettlinger Agenda
- 55 | Öffnungszeiten
- 56 | Ärztlicher Notfalldienst |
Wichtige Telefonnummern

Infos aus dem Gemeinderat

Erdwälle rechtskräftig – Meilenstein für die Engpassbeseitigung N04/08

Ende 2017 haben die sieben Gemeinden entlang der «Engpassbeseitigung der Nationalstrasse N04/08, Kleinan-delfingen – Verzweigung Winterthur Nord» die Interessengemeinschaft (IG) Erdwall gegründet. In den Gesprächen zwischen dem Bundesamt für Strassen ASTRA, dem Kanton Zürich und den Gemeinden erklären sich alle zur Wiederherstellung der Wälle bereit. Dazu wurde am 1. Juli 2019 in Humlikon, Restaurant Zur Kreuzstrasse, eine Vereinbarung unterzeichnet und die Verfahrensschritte abgestimmt.

Von der Wiederherstellung der sieben ostseitigen Erdwälle (Hodel, Chrundelacker, Loo, Grüt, Cholgrueb, Unter Gmeind, Studenwis) der geplanten «Engpassbeseitigung» sind die vier Gemeinden Adlikon, Henggart, Hettlingen und Humlikon betroffen. Auch das Gemeindegebiet von Neftenbach ist tangiert. Inzwischen liegen die rechtskräftigen Baubewilligungen der fünf Gemeinden vor. In den nächsten Wochen wird deshalb die Plangenehmigungsverfügung durch das GS-UVEK erwartet.

Aus Sicht der IG Erdwall verliefen die Planungsschritte aufgrund der Ausgangslage schlussendlich beispielhaft. Insbesondere wenn man berücksichtigt, dass alle föderalistischen Ebenen involviert sind. Die betroffenen Gemeinden sind zuversichtlich, dass der geplante Ausbau nun erfolgen kann und die Verkehrssicherheit und der Verkehrsfluss im Abschnitt verbessert werden können. Ein zentraler Meilenstein ist geschaffen und die Interessengemeinschaft freut sich, bald von weiteren Etappenzielen zu erfahren resp. zu berichten.

Bauwesen

Folgende Baubewilligung wurde erteilt:

- Müller Immobilien AG;
Neubau 3 Mehrfamilienhäuser mit Unterniveaugarage Henggarterweg (Kat.-Nrn. 2697, 2698, 2699)

Markus Bossart – Herzlichen Dank!



«Markus Bossart tritt zurück» war in der Ausgabe der HZ 05/2020 zu lesen. Ab sofort trägt er die Titel «Alt-Gemeinderat und Alt-Vize-Präsident».

Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde danken Markus Bossart nochmals herzlich für sein langjähriges und grosses Engagement zugunsten unserer Gemeinde.

Wir wünschen ihm alles Gute, weiterhin viel Erfolg und vor allem beste Gesundheit im politischen Ruhestand.

Kita Lundy; Bewilligungserneuerung und -erweiterung

Der Gemeinderat hat die Betriebsbewilligung der Kinderkrippe Kita Lundy gestützt auf den Bericht der beauftragten Aufsichtsstelle Triangel GmbH, Zürich, um weitere vier Jahre verlängert (bis 31. Juli 2024).

Mitte August 2020 hat die Kita Lundy im Alten Gemeindehaus eine zweite Gruppe eröffnet. Die Betriebsbewilligung wurde deshalb um die zusätzliche Gruppe erweitert.

Zur Titelseite

Herbststimmung auf dem Hettlinger Rebberg.

Kurz vor der Traubenernte hat Standa Kottas am 17. September 2020 dieses stimmungsvolle Bild aufgenommen. Vielleicht regt es den einen oder anderen Leser dazu an, wieder einmal auf dem Hettlinger Rebberg die herrliche Aussicht auf unser Dorf zu geniessen.

Das Redaktionsteam bedankt sich ganz herzlich beim Fotografen!



Infos aus der Gemeindeverwaltung

Bachputzete – Jährlicher Unterhalt der Fliessgewässer

Wie in den vergangenen Jahren werden auch dieses Jahr die Ufer der Fliessgewässer unterhalten. Die Reinigung der Bäche ist nötig, um eine Verwachsung und Verlandung zu verhindern sowie die nötige Durchflusskapazität der Bäche zu gewährleisten (Hochwasserschutz). Im Siedlungsgebiet werden die Unterhaltsarbeiten jeweils in den Herbstferien vom Turnverein Hettlingen durchgeführt. Die diesjährige Bachputzete findet jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr statt:

- Dienstag, 6. Oktober 2020
- Freitag, 9. Oktober 2020
- Dienstag, 13. Oktober 2020
- Freitag, 16. Oktober 2020

Unterhaltsarbeiten verursachen Emissionen und teilweise muss dafür Privatgrund betreten werden. Die diesbezügliche Belastung wird möglichst gering gehalten.

Bei Fragen steht Ihnen der Leiter Tiefbau, Andreas Schlegel, 052 305 05 16, zur Verfügung.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Fundgegenstände Schwimmbad

Im Schwimmbad sind diverse Gegenstände liegengeblieben: diverse Spielsachen, diverse aufblasbare Schwimmartikel, Badekleider, Sonnenhüte, Badetücher, Sonnenbrillen, Sackmesser, Veloschlüssel, Schmuck, Portemonnaies. Ab sofort können diese bei der Gemeindeverwaltung abgeholt werden. Die Gegenstände sind bis Ende November 2020 abzuholen.

MyServices Gemeinde – Jetzt auch für Neuigkeiten

Erstellen Sie Ihr Benutzerkonto auf unserer Homepage (www.hettlingen.ch) oder passen Sie es nach Ihren Bedürfnissen an und sind jeweils auf dem aktuellen Stand (z.B. Neuigkeiten, eSteuerkonto). Folgende Dienstleistungen sind vorhanden:

- eSteuerkonto
- Virtuelle Dienste
- Newsletter*
- Abstimmungen/Wahlen*
- Politische Informationen*
- Papiersammlung
- Sonderabfallsammlung
- Veranstaltungskalender
- RBS (Objektreservierungen Mietliegenschaften)
- Immpool
- Anlässe
- Online-Schalter
- Tageskarten

* neu



SPRECHSTUNDE GEMEINDEPRÄSIDENT



Mo | 2. November 2020 | 17.00 bis 18.00 Uhr

Mo | 30. November 2020 | 17.00 bis 18.00 Uhr

Mo | 11. Januar 2021 | 17.00 bis 18.00 Uhr

Melden Sie sich bitte vorgängig bei Caroline Keller (Gemeindeschreiber-Stellvertreterin) unter Telefon 052 305 05 09 an.

Bei Bedarf können zusätzliche Termine vereinbart werden.

Bruno Kräuchi, Gemeindepresident

Wasserqualität Hettlingen

Die Wasserversorgung Zürich nimmt regelmässig Wasserproben zur Qualitätsprüfung an diversen Stellen im Wasserversorgungsgebiet Hettlingen, so auch im Juli 2020. Das Wasser wird von den Stadtwerken Winterthur geliefert. Es ist unbehandelt und die Qualität ist einwandfrei. Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://trinkwasser.svgw.ch/index.php?id=760&L=0>

Als Beispiel die Resultate der Wasseranalyse beim Dorfbrunnen an der Stationsstrasse:

Temperatur	15.9°C
Aerobe mesophile Keime: Koloniebildende Einheiten / ml	1
E.coli: Koloniebildende Einheiten / 100ml	nicht nachweisbar
Enterokokken: Koloniebildende Einheiten / 100ml	nicht nachweisbar
Gesamt-Härte	26.7°fH
Nitrat	7.3 mg/l
pH	7.45
Chlorothalonil-Metaboliten	<0.02 µg/l

Gegenüber den bisher publizierten Daten aus dem Grundwasserpumpwerk Wisental sind die Werte für Gesamt-Härte und Nitrat tiefer. Es wurden keine Chlorothalonil-Metaboliten nachgewiesen.

Der Sommer ist vorbei

Rückblick auf die Badisaison 2020

Die Tage sind wieder kürzer, die kühlen Morgen lassen uns wissen, der Sommer ist vorbei.

Der Vorverkauf fand dieses Jahr aufgrund COVID-19 elektronisch und telefonisch statt. Obwohl noch unsicher war, zu welchem Zeitpunkt das Schwimmbad öffnet, haben 412 interessierte Schwimmbadbesucher*innen ein Saisonabo während dem Vorverkauf gekauft. Ein bisschen verspätet hat das Schwimmbad, unter Einhaltung des Schutzkonzepts und der BAG-Richtlinien, am Samstag, 6. Juni 2020 geöffnet.

Auch wenn die Einnahmen dieses Jahr gegenüber den Vorjahren gesunken sind, hat die Saison 2020 dem Verhältnis entsprechend ein gutes Ergebnis erzielt.



Die Sakutshang GmbH ist bereits das zweite Jahr die Kioskbetreiberin. Auf diesem Weg bedanken wir uns beim Geschäftsführer Geduan Sakutshang und seinem Team für ihren Einsatz und hoffen, noch lange auf sie zählen zu dürfen. Ein weiterer Dank geht an das Badmeisterteam, unter der Leitung von Peter Senn, welches stets darum bemüht ist, uns einen sicheren und sauberen Badaufenthalt zu ermöglichen. Last but not least ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen, welches Sie uns mit Ihren regelmässigen Besuchen entgegenbringen. Wir freuen uns auf nächste Saison mit Ihnen und bleiben Sie gesund!

Herbstjagden

im Revier Hettlingen

finden am 3. und 26. November 2020 statt.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hochzeit

11. September 2020
Roger und Liliana-Georgiana Wegmann

GRATULATIONEN

Jubilare

15. Oktober 2020
**90. Geburtstag
Elsa Sutter**
Mitteldorfstrasse 8, 8442 Hettlingen

30. Oktober 2020
**85. Geburtstag
Elisabeth Senn**
Alte Rutschwilerstrasse 6,
8442 Hettlingen

6. November 2020
**Goldene Hochzeit
Jakob und Margrit Keller**
Ruchried 1, 8442 Hettlingen



Ihr Immobilienexperte



Wollen auch Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?
Dank meinen zielgerichteten Verkaufstätigkeiten, dem hohen Engagement und dem RE/MAX-Netzwerk habe ich innert kürzester Zeit die passenden Käufer für viele Immobilien gefunden.
Kaufen und verkaufen Sie Ihre Immobilie schneller, bequemer und zum bestmöglichen Preis mit mir.
Ich freue mich Sie kennenzulernen.

Rainer Huber 079 127 50 50
Ihr Makler mit Herz und Verstand!



—NA·haarkult—

Damen- und Herrencoiffeur

Reine Frauensache. Männersache. Kindersache.
Event. Hochzeit. Make-up.

Coiffeur Haarkult
Nathalie von Allmen
Alte Schaffhauserstrasse 17 – 8442 Hettlingen
052 301 10 14 – www.coiffeurhaarkult.ch

style your hair.



Das Betreibungsamt Seuzach hat Geburtstag

Vor rund 10 Jahren schlossen sich 7 Gemeinden zu einem einzigen Betreibungskreis zusammen. Ein Rückblick auf 10 Jahre inmitten von Paragraphen und Menschen.

Mary Schwaninger, Betreibungsbeamtin

Am 4. Oktober 2010 fand der Zusammenschluss der bis dahin eigenständigen Betreibungsämter der Gemeinden Dägerlen, Dättlikon, Dinhard, Hettlingen, Neftenbach, Pfungen und Seuzach statt. Die anfänglichen Bedenken bezüglich der längeren Wege, für die Kundschaft als auch für uns Vollzugspersonen, sind längst mit den vielen Vorteilen des Kreisamtes verschmolzen. Wir sind zuständig für knapp 24000 Einwohnerinnen und Einwohner. Die Wahrscheinlichkeit ist hoch, liebe Leserin und lieber Leser, dass auch Sie schon mit uns zu tun hatten oder in Zukunft noch haben werden. Nicht unbedingt, weil Sie Schulden haben, eine Rechnung untergegangen ist oder Sie mit einer Forderung nicht einverstanden sind – obwohl, wir haben in dieser Zeit über 38000 Zahlungsbefehle im Betrag von mehr als 200 Mio. Franken ausgestellt und 16000 Pfändungen vollzogen! Es gibt durchaus viele weite-



re Gründe, warum Sie an uns gelangen könnten. Im Bereich des Schuldbetreibungs- und Konkurswesens haben Sie vielleicht in der Rolle des Gläubigers mit uns Kontakt oder weil Sie einen Betreibungsregisterauszug über sich oder über eine Drittperson brauchen. Vielleicht haben Sie schon einmal einen Eigentumsvorbehalt beantragt oder wir waren Ihre Ansprechperson für Rechtsfragen im Gebiet der Schuldbetreibung? Wofür auch immer, wir sind gerne für Ihre Anliegen da. Die Arbeit des Betreibungsbeamten im Kanton Zürich besteht jedoch nicht nur in der Zwangsvollstreckung von Geldforderungen, sondern wir sind in Personalunion ebenso als Gemeindeammann tätig. Diesem sind, als Organ

der Rechtspflege, spezielle Aufgaben zugeteilt. Die heikelste Aufgabe ist ohne Zweifel die zivilrechtliche Vollstreckung von Gerichtsurteilen. Was ein Gericht beschliesst, muss ja schlussendlich auch durchgesetzt werden. So weisen wir säumige Mieter aus deren Wohnungen aus und räumen anschliessend den Hausrat, sofern der Mieter nicht selbst hierfür besorgt war. Wir entfernen Gegenstände auf gerichtliche Anordnung oder sogar Ehegatten aus der ehelichen Wohnung infolge eines Trennungsverfahrens. Auch Befundaufnahmen, seien dies präventive Rissbefundaufnahmen oder Feststellungen eines Sachverhaltes zwischen den Parteien, verlangen bisweilen Fingerspitzengefühl. Weitere Aufgaben des Gemeindeammanns sind die Beglaubigungen von Unterschriften oder Kopien von Dokumenten, die Zustellung von privatrechtlichen Erklärungen oder im Auftrag der zürcherischen Gerichte und die Publikation und Setzung von allgemeinen Verboten. Wie Sie lesen, ist das Betreibungsamt Mitten im Leben angesiedelt und die Gesetzesartikel erwachen bei uns buchstäblich zum Leben. Ich freue mich zusammen mit meinem Team, weiterhin für Sie eine gleichermassen professionelle wie menschliche Dienstleistung zu erbringen.



ENTSORGUNG



ALTPAPIER UND KARTON
Samstag, 14. November 2020
ab 8.00 Uhr
durch Musikgesellschaft



GRÜNGUT
Dienstag, 6./13./20./27. Oktober
und 3. November 2020
ab 8.00 Uhr



HÄCKSEL-SERVICE
Freitag, 9. Oktober 2020,
Anmeldung erforderlich



GRUBENGUT
Samstag, 17. Oktober
und 21. November 2020,
10.30–11.30 Uhr



SONDERABFÄLLE
Freitag, 2. Oktober 2020,
8.30–12.00 Uhr,
Parkplatz Werkhof



HAUSKEHRICHT UND SPERRGUT
Abfuhrtag Freitag



**BLECHDOSEN
ALUMINIUM
KLEINMETALL**



**ALTÖL
GLAS
TEXTILIEN UND SCHUHE**



**BATTERIEN
KAFFEEKAPSELN**
Sammelstelle Gemeinde



Parkplatz Werkhof,
Unterdorfstrasse 17
Montag bis Freitag



7.00–12.00 Uhr
13.00–20.00 Uhr



Samstag
7.00–12.00 Uhr
13.00–18.00 Uhr



TIERKADAVER
Martin Kramer
Mitteldorfstrasse 6
Tel. 052 316 16 90,
Montag bis Samstag
8.00–19.00 Uhr

Häckselervice

Fr | 9. Oktober 2020 | ab 8.00 Uhr

Sie können Ihren Sträucher- und Baumschnitt bis ca. 16 cm Stammdurchmesser wie gewohnt durch unseren Häcksel-service zerkleinern lassen. Unerwünscht sind Erdbestandteile, Steine, Schnüre, Eisen usw. Die Kosten sind bar oder per Rechnung zu bezahlen.

Falls Sie von der Dienstleistung Gebrauch machen wollen, senden Sie bitte den untenstehenden Auftrag ausgefüllt an: Martin Huber, Im Asp 1, 8412 Aesch bei Neftenbach oder Tel. 052 315 32 57, martin.huber.aesch@gmail.com

Häckselervice Gemeinde Hettlingen am 9. Oktober 2020

(Auftrag bitte bis spätestens zwei Tage vor dem Termin einsenden!)

NAME _____

VORNAME _____

ADRESSE _____

UNTERSCHRIFT _____

Mein bereitgestelltes Material soll am 9. Oktober 2020 gehäckselst werden.

Häckselgut mitnehmen? Ja Nein

Kosten: bis 15 Minuten Fr. 40.–
jede weitere 5 Minuten Fr. 15.–

Bitte einsenden an:
Martin Huber, Im Asp 1, 8412 Aesch bei Neftenbach
oder martin.huber.aesch@gmail.com

SCHULEN

Ein neuer Lebensabschnitt beginnt



Liebe Hettlinger, liebe Hettlingerinnen
Mein Name ist Amin Velja, ich bin der neue Lehrling an der Primarschule in Hettlingen.

Ich bin 15 Jahre alt und lebe mit meiner Familie in Oberwinterthur. Ich habe eine ältere Schwester, welche die Lehre als Kaufrfrau bereits abgeschlossen hat. In meiner Freizeit gehe ich gerne mit meinen Freunden raus oder spiele Fussball. Ich spiele Fussball im Verein SC Hegi.

Im Februar 2020 habe ich die Zusage für die Lehrstelle als Fachmann Betriebsunterhalt bei der Primarschule Hettlingen bekommen. Als ich bei der Primarschule schnuppern war, wusste

ich schnell, dass ich die Lehre gerne in Hettlingen absolvieren möchte. Nach langen fünf Wochen Sommerferien konnte ich am 17. August 2020 endlich mit meiner Lehre anfangen. Ich war anfangs ein bisschen nervös, da ich nicht genau wusste, was mich erwarten wird. Ich arbeite gerne draussen und habe Freude an Maschinen. An dieser Ausbildung gefällt mir besonders, dass man schnell lernt Arbeiten selbständig auszuführen.

Ich freue mich sehr auf die drei bevorstehenden Lehrjahre und auf einen neuen Abschnitt in meinem Leben.

Amin Velija

Liebe Bibliotheks-kundinnen und -kunden



Die Corona-Zeit hat auch Auswirkungen auf unsere Bibliothek. Leider müssen wir sämtliche öffentlichen und auch schulinternen Anlässe vorläufig absagen. Wir hoffen sehr, dass wir im nächsten Jahr wieder zu geselligen, spannenden und unterhaltsamen Veranstaltungen einladen dürfen! Wir sind aber glücklich, dass wir den Bibliotheksbetrieb zu den üblichen Öffnungszeiten wieder (fast) normal anbieten können, und wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bis bald, und bleiben Sie gesund!

Bibliotheksteam

Herbstferien

4. bis 18. Oktober 2020

Während der Ferien ist die Bibliothek nur montags, von 17.00 bis 20.00 Uhr, geöffnet. In den Ferien werden keine Mahnungen verschickt.

Unternehmungslustige, erholsame und gesunde Ferien wünscht Ihnen das Bibliotheksteam



Immobilien erfolgreich verkaufen persönlich, individuell, engagiert

Der Verkauf einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Kompetenz.

- Fundierte Wertermittlung
- Professioneller Marktauftritt
- Informationsaustausch im Netzwerk
- Honorar nur bei Erfolg, Drittkosten inklusive

Wir entlasten Sie in allen Belangen des Verkaufs. Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

Silvia Brunold



Brunold
Immobilien

Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
8472 Seuzach
Tel. +41 52 335 13 26
info@brunold-immobilien.ch
www.brunold-immobilien.ch

Mitglied bei: **SVIT**
ZÜRICH



Alles unter einem Dach.

Fassaden - Renovationen

www.kurz-ag.ch

Ellikon 052 315 21 11

Fassadenrenovationen, Aussenwärmedämmungen,
Baumeister- und Malerarbeiten

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.

Keller
GmbH
Gartengestaltung
Gartenpflege
8442 Hettlingen
079 636 90 21

Geniessen Sie Ihren Garten...
...überlassen Sie uns die Arbeit!
www.keller-gartengestaltung.ch

Spielnachmittag mit allen Klassen

Text: Pascal Merk, Schulleiter

Bei schönstem Spätsommerwetter konnten sich die Schülerinnen und Schüler am diesjährigen Spielnachmittag untereinander in folgenden Sportarten messen:

Die ersten Klassen kämpften in der Rietackerhalle um den Turniersieg im Unihockey. Es standen sich geschlechtergetrennte Gruppen gegenüber und es wurde intensiv und fair die beste Mannschaft ermittelt.

Alle zweiten Klassen stellten auf der Spielwiese der Sekundarschule ihr Können im Fussball unter Beweis. Tore, technische Finessen und eine gekonnte Spielübersicht verlangten allen viel ab, umso mehr genossen die Spieler oft und gerne die wohlverdiente Abkühlungsmöglichkeit neben dem Rasen.

Die dritten Klassen hatten die Wahl zwischen Streetbasketball und Volleyball-Mixed. Basketball wurde auf dem Aussenplatz der Sekundarschule gespielt, die Volleyball-Mixed-Spiele fanden dieses Jahr im Schwimmbad statt. Die Schülerinnen und Schüler genossen ganz offensichtlich die Abwechslung zum Schulalltag, obwohl seit den Sommerferien erst gut drei Wochen vergangen waren. Die Stimmung war äusserst friedlich, es wurde aber auch hart gekämpft und viel Einsatz gezeigt.

Dem Organisator G. Vinci und all seinen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön!

Ranglisten Sporttag

Unihockeyturnier Mädchen

1. Team Léa (A1b)
2. Team Nadine (A1b)
3. Team Sara (B1d)
4. Team Sienna (B1e)
5. Team Samantha (A1a)

Unihockeyturnier Knaben

1. Team Jonas (A1b)
2. Team Nicolas (A1a)
3. Team Muarem (B1e)
4. Team Ramin (B1d)
5. Team Simon (A1a)
6. Team Anid (A1b)



Eindrücke vom Sporttag

Fussballturnier Mädchen

1. Team Amélie (A2c)
2. Team Eline (A2a)
3. Team Alisa (B2e)
4. Team Anna (A2b)
5. Team Rahel (B2d)

Fussballturnier Knaben

1. Team Jan (A2a)
2. Team Nevio (A2a)
2. Team René (A2b)
2. Team Silas (A2c)
3. Team Dionis (B2d)
4. Team Dion (B2e)
5. Team Vincent (A2c)
6. Team Laurin (A2b)

Streetbasketballturnier Mädchen

1. Team Sharline (A3b)
2. Team Lisa (A3a)
3. Team Marie-Thérèse (A3a)
4. Team Selma (A3b)
5. Team Jessica (B3e)
6. Team Melanie (A3c)
7. Team Enar (A3c)
8. Team Sari (B3d)

Streetbasketballturnier Knaben

1. Team Kyle (A3b)
2. Team Dennis (A3b)
3. Team Kilian (B3d)
4. Team Colin (A3c)
5. Team Joël (A3a)
6. Team Jerome (B3e)

Minivolleyballturnier Mixed

1. Team Tom (A3b)
2. Team Anna (A3c)
3. Team Alexander (B3d)
4. Team Joy (B3e)
4. Team Siro (A3a)

Teamtag in und um Schaffhausen

Text: Pascal Merk, Schulleiter

Der diesjährige Teamausflug führte die Lehrpersonen und Mitarbeiter der Sekundarschule Seuzach nach Schaffhausen. Für einen Schulleiter sind solche Anlässe enorm wichtig, sie geben ihm spannende Einblicke. Aus diesem Grund habe ich, als neuer Schulleiter, ihn diesmal auch gleich selber organisiert.

Ein Teambildungstag hat neben gesellschaftlichen und kulturellen Schwerpunkten das Ziel, ein positives Arbeitsklima zu schaffen und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zu fördern. Je stärker der Teamgeist, desto leichter fällt es, die gesetzten Ziele miteinander zu erreichen. Gemeinsame Unternehmungen ausserhalb der regulären Arbeit eignen sich gut, ein Team zusammenschweissen und die persönlichen Verbindungen zu festigen. Am besten natürlich in einer ungezwungenen Atmosphäre!

Die kurze Bahnfahrt von Winterthur nach Marthalen bot gerade mal den Ansatz dazu. Von Marthalen ging es weiter bis kurz vor Rheinau, die letzten Kilometer nahmen wir unter die eigenen Füsse. Nach der «Lunch»-Säckli-Ausgabe ging die Reise weiter mit dem Schiff bis zum Rheinfall. Der Rhein, anfänglich ruhig und schnörkellos, später in tosenden Wassermassen über den Rheinfall rauschend, bot dann auch die Kulisse für unser Picknick zur Mittagszeit.

Am Nachmittag standen zwei Programme zur Auswahl: ein Aktivprogramm im Seilpark über dem Rheinfall oder ein Besuch in der Miniaturwelt von «Smilestones». Beide Programme fanden grossen Anklang und die dabei gewonnenen Eindrücke führten später zu einem regen Austausch.

In Schaffhausen angekommen, begaben wir uns auf einen kurzen Stadtrundgang und erhielten einige Hintergrundinformationen über die Geschichte der Stadt Schaffhausen. Die sommerlichen Temperaturen machten den

Glacé-Stand auf dem Fronwagplatz zum Sammelpunkt, bevor es auf den Bus Richtung Hemmental ging. Etwas ausserhalb Schaffhausen begannen wir erneut zu wandern: über die Ausläufer des Randens zum Buchberghaus, oberhalb Merishausen. Trotz der abgesagten Übernachtung erfüllte der Teamtag seinen Sinn: Kontakte wurden vertieft, die Eindrücke des Tages besprochen und vieles mehr.

Nach einem sehr schmackhaften Abendessen machte sich das ganze Team auf den Weg nach Merishausen. Der Abstieg vom Buchberghaus verging wie im Fluge und der Sternenhimmel verlieh der Wanderung ins Tal eine ganz besondere Note. Zum Schluss fuhr das ganze Team mit Bus und Bahn Winterthur entgegen.

Ein herzliches Dankeschön für die schönen, intensiven und lustigen Momente während des ganzen Tages. Dem Organisator war es eine Freude!

Sek-Agenda

OKTOBER 2020

Sa | 3. Oktober 2020

Herbstferien

bis Sa 17. Oktober 2020

Mo | 19. Oktober 2020

Weiterbildungstag, schulfrei

Mo | 26. Oktober 2020

Besuchsmorgen – ABGESAGT

Di | 27. Oktober 2020

Besuchsmorgen – ABGESAGT

NOVEMBER 2020

Di | 3. November 2020

Berufswahlparcours für alle 2. Klassen

Do | 5. November 2020

Ganzer Tag schulfrei

Kompensation 15-km-Lauf & Martinimärt

Do | 12. November 2020

Nationaler Zukunftstag

Mo | 23. November 2020, 19.30 Uhr

Übertrittveranstaltung für 6.-Klass-Eltern

Mi | 25.11.20, 20.00 Uhr

Schulgemeindeversammlung

DEZEMBER 2020

Sa | 19. Dezember 2020

Weihnachtsferien

bis Sa 2. Januar 2021

20 Jahre im Dienste der Sekundarschule Seuzach

Text: Thomas Müller, Vize-Präsident

Erich Jornot wurde zusammen mit sechs anderen neuen Mitgliedern im Frühjahr 2001 in stiller Wahl in die «Oberstufenschulpflege» Seuzach gewählt. Diese zählte damals insgesamt neun Mitglieder und dieser grosse Wechsel wurde notwendig, da zuvor sieben Personen miteinander zurückgetreten waren. Erich arbeitete sich schnell in seine neuen Aufgaben ein und erledigte diese mit Freude.

2002 fanden reguläre Wahlen statt und alle wurden wiedergewählt. Die Schule war im Aufbruch, die Sekundarschule Seuzach nahm am Versuch «Teilautonome Volksschule» (TaV) teil und bekam eine Schulleitung. Dies bedeutete eine neue Aufgabenteilung zwischen den Schulpflegerinnen und Schulpflegern und der Schulleitung, und es galt viele interessante offene Punkte zu klären und neu zu organisieren.

Erich wurde Vizepräsident, Elternratsverantwortlicher und Leiter des dreiköpfigen MAB-Teams, das die offiziellen, von der Bildungsdirektion vorgeschriebenen Beurteilungen des Lehrerteams durchführt. In diesen Aufgaben kamen seine ausgeprägte Beobachtungsgabe, seine Geradlinigkeit und sein Humor besonders zur Geltung. Das MAB-Team führte bewegte Integrationssitzungen durch, in denen die individuellen Beurteilungen der Lehrkräfte auf einen gemeinsamen Nenner zu bringen waren – und immer fand das Team unter der Führung von Erich auch den gemeinsamen Nenner.

2010 wurde Erich zum Schulpräsidenten gewählt und damit übernahm er auch die Personalführung. Schnell arbeitete er sich auch hier in die neuen Aufgaben ein setzte sich zusammen mit der Schulleitung für eine gute Schulentwicklung ein. Im Vordergrund standen für Erich immer die Qualität des Unterrichts und die optimale Vor-

bereitung der Jugendlichen auf weiterführende Schulen oder die Herausforderungen des Berufslebens. So war die Einführung des pädagogischen Konzepts der Lernlandschaften unter seiner Präsidentschaft für ihn folgerichtig, denn diese führen die Jugendlichen an das im heutigen Berufsleben sehr wichtige selbstorganisierte und selbständige Arbeiten heran.

Erich hat das Team an der Sekundarschule sehr kollegial geführt. Neue Mitglieder wurden offen aufgenommen, zurücktretende mit gebührendem Dank verabschiedet. Erfolge an der Schule wurden gefeiert, Probleme direkt angegangen.

Fast 20 Jahre lang hat Erich in der «Sekundarschulpflege Seuzach» gewirkt und sie in den vergangenen zehn Jahren als Präsident mit viel Herzblut geführt. An unzähligen Sitzungen und vielen Klausurtagungen haben wir ihn als geduldigen, verständnisvollen und mutigen Schulpräsidenten erleben dürfen. Danke Erich! Bleib gesund und geniesse die neue freie Zeit.

Neuwahl Vorstand Elternforum Hettlingen

**Text: Martina Modes,
Primarschulpflege Hettlingen**

Nachdem der Vortrag im März coronabedingt via Video stattfinden musste, konnte der zweite Elternbildungsabend in diesem Jahr wie geplant im Singsaal durchgeführt werden.

Am Dienstag, 22. September 2020 lud das Elternforum zum Referat:

«Geschwister – ich habe dich zum Streiten gern!» ein.

Wie können wir Kinder in ihrem Handeln besser verstehen und welche Strategien gibt es, damit wir uns anders verhalten und so die Situation entspannen können?

Praxisnahe, einfache und sofort umsetzbare Ratschläge zu diesem Thema erfuhren wir in einem kurzweiligen, lockeren und spannenden Referat durch Christina Witzig, dipl. Fachfrau Erziehung und Elterncoach AAI IP. Es gab so manche Wiedererkennungsmomente und die Aufforderung: «In die Schuhe des anderen stehen» gilt sicher nicht nur beim Konfliktlösen mit Kindern.

Zu Beginn des Abends stand die alljährliche Wahl des Elternforum-Vorstandes an. Cornelia Keller, Caroline Riesen und Jasmine Sauter stellten sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Carole Büchi Roefs schied aus dem Vorstand aus, da sie keine Kinder mehr an unserer Schule hat. An dieser Stelle nochmals ein ganz grosses Dankeschön für ihr langjähriges Mitwirken und all ihre Arbeit in diesem Gremium.

Erfreulicherweise konnten mit Sarah Moser ein neues Vorstandsmitglied gefunden werden und die vier Kandidatinnen wurden von den Anwesenden einstimmig gewählt.

Liebe Caroline, Cornelia, Jasmine und Sarah: Herzlichen Gratulation zu eurer Wahl und viel Freude, Elan und tolle Ideen im neuen Amtsjahr.

Gerne nutze ich die Gelegenheit, hier auf den nächsten Vortragsabend aufmerksam zu machen:

Dienstag, 23. März 2021 um 19.30 Uhr «Freundschaft – warum Kinder sie brauchen und wie Eltern sie stärken können.»

Reservieren Sie sich diesen Abend bereits in Ihrer Agenda.

**v.l.n.r. Caroline Riesen, Jasmine Sauter,
Sarah Moser und Cornelia Keller**



Elternforum

Über uns

Das Elternforum Hettlingen ist die Schnittstelle zwischen der Schule Hettlingen und der Elternschaft. Es besteht aus allen Eltern der Hettlinger Schülerinnen und Schüler, die sich für die Schulbelange ihrer Kinder engagieren möchten.

Geleitet und koordiniert wird das Elternforum vom Vorstand. Dieser setzt sich aus 3 bis 5 gewählten Eltern zusammen. Er ist in erster Linie verbindendes und koordinatives Organ zwischen Eltern und Schule.

Ziel und Zweck

Der zentrale Zweck des Elternforums ist es, die Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen Eltern und Schule zu fördern. Das Elternforum

verstet sich als beratende Kommission zwischen Familien, Lehrpersonen und Schulbehörde.

Eltern und Schule tragen gemeinsam die Verantwortung für eine positive Entwicklung der Kinder. Eltern können und sollen mitgestalten, mitbestimmen und mitarbeiten.

Wir organisieren Vorträge und Diskussionsrunden für Eltern rund um das Thema Schule – Elternhaus, sowie gesellschaftliche und pädagogische Themen.

Das Elternforum Hettlingen lebt von seinen Mitgliedern – von Ihnen!

Denn unsere Funktion kann **nur** mit Ihrer Hilfe und Zusammenarbeit wahrgenommen werden.

Melden Sie sich unter:

elternforum@schule-hettlingen.ch.

VEREINE

Die MRH geht hoch hinaus

Text: Dani Schütz

Samstag, 19. September: Der erste Zug Richtung Winterthur hat den Bahnhof Hettlingen kaum verlassen, schon kommt wieder Leben auf vor dem Bahnhofsgebäude: Die Wanderer der Männerriege treffen sich zur Turnfahrt. Wobei «Fahrt» ja nur ein Bruchteil der Wahrheit ist, denn vorwiegend wird an diesen zwei Tagen gewandert. Aber, zuerst gibt es eben die Fahrt an den Ausgangspunkt der Wanderung. Natürlich trägt jeder vorschriftsgemäss die Hygienemaske über Mund und Nase. Doch kaum ist die S12 durch das blaue Licht unter der Winterthurer Storchenbrücke hindurch gerauscht verteilen einer der Reiseleiter knusprige Brötli und süsse Schoggistengeli an seine 36 Wanderkollegen. Die meisten können dem nicht widerstehen, ziehen die Masken ab und geniessen das feine zweite (oder vielleicht auch erste) Frühstück.

Doch schon kurz vor Stettbach sind die Brötchen, bis auf die zahlreichen Krustenbrösmeli auf dem Zugboden, verzehrt und die Masken müssen wieder aufgesetzt werden. In Zürich warten 30 Minuten Umsteigezeit – genug Zeit also um dem Mahl einen erweckenden Kaffee, und vielleicht ein weiterer Frühstücksgang, folgen zu lassen. Dem Zürichsee entlang drückt die Sonne ganz zaghaft durch den bedeckten Himmel. Doch ab Bilten wird's blau über uns, und im Zigerschlitz lacht uns die Sonne freundlich und kräftig entgegen. In Schwanden teilen sich die Wandervögel in zwei Gruppen auf: die Gipfelstürmer und die Genusswanderer. Während die erste Gruppe in einem proppenvollen Bus Richtung Elm fährt, reist die zweite Gruppe weiter nach Luchsingen-Hätzingen, wo es dann zu Fuss zur Luftseilbahnstation und mit selbiger Bahn

auf den Brunnenberg hinauf geht. Von dort geht es weiter per Wanderschuh via Bächialp zum Oberblegisee. Auch wenn das Wandertempo auf dem stetig ansteigenden Kiessträsschen moderat ist haben es die beinahe 400 Höhenmeter in sich und fordern die eher älteren Berggänger ordentlich. Wobei der älteste von ihnen schon auf stolze 92 Lebensjahre zurückblicken kann. Da ist eine solche Wanderung wahrlich eine Meisterleistung.

Nach einem Picknick aus dem Rucksack am malerischen Bergsee wird der Abstieg unter die Füsse genommen, zurück zur Luftseilbahnstation und per Gondeli ins Tal. Mit Zug, Bus und nochmals Luftseilbahn geht die Reise weiter auf die Mettmenalp, wo die Gipfelstürmer im Naturfreundehaus schon auf der Sonnenterrasse auf sie warten.

Die Gipfelstürmer sind inzwischen ab Elm mit der Seilbahn nach Ämpächli hinauf gefahren. Doch den wenigsten scheint es dort oben zu gefallen, denn sie düsen sogleich wieder zurück ins Tal hinunter. Aber es ist nicht etwa eine schlechte Fernsicht, die sie von dort vertreibt, sondern vielmehr die Aussicht auf eine coole und rasante Fahrt mit Monstertrottis oder Mountaincarts ins Tal hinunter, auf jener Route welche im Winter per Schlitten durchrodelt wird. Sie rasen dermassen rassig hinunter, dass die oben bleibenden noch nicht einmal ihren Kaffee ausgetrunken haben, ehe die waghalsigen Fahrer schon wieder beim Bergrestaurant angekommen sind.

Um vieles langsamer geht es nun auch für sie zu Fuss weiter. Zuerst flach durch den Riesenwald, doch dann bald steil ansteigend zum Chüebodenselli. Der Aufstieg an der brennenden Son-



ne erhitzt einigen dermassen, dass sie die Mittagspause sogar für einen erfrischenden Schwumm im auf 2050 Meter über Meer gelegenen Seeli nutzen. Wer nun meint, nach dem Mittagessen aus dem Rucksack gehe es gemächlicher weiter, der irrt sich gewaltig, denn nochmals sind ca. 250 Höhenmeter zu bezwingen. Schlussendlich sind 900 Höhenmeter überwunden und über das Wildmadfurggeli wird vom Sernftal ins Niderental gewechselt, wo uns in Mettmen das Naturfreundehaus erwartet. Nach einer Erfrischung in Form von einem Getränk auf der Terrasse, einer Dusche im Keller, oder gar einem Sprung in den Garichti-Stausee stärken wir uns mit einem feinen Abendessen für die Nacht. Diese Stärkung ist so ausgiebig, dass die Lichter in der Gaststube erst nach halb drei Uhr erlöschen. Doch dann kehrt rasch Ruhe ein im Haus, bis auf ein paar Massenschlag-Zimmer in denen die Waldarbeiter noch fleissig zu Arbeiten scheinen und sterweise Holz zersägen. Oder in jenem Zimmer, in dem die Batterie des Brandmelders am Ende ihres Lebens angekommen ist und in einem letzten Aufbäumen noch im Minutentakt mit einem Piep nach einem energiegeladenen Nachfolger verlangt.

Am Sonntagmorgen um acht Uhr ist die Gaststube wieder bis auf den letzten Platz besetzt, denn nach dem Früh-

stück ist um neun Uhr Abmarsch. Auch heute teilen sich die Wanderer wieder auf. Die Gemütlichwanderer umrunden den Stausee, was jedoch gar nicht so gemütlich ist man meinen könnte. Denn über 400 Höhenmeter hinauf und hinunter sind auf dieser siebeneinhalb Kilometer langen Wanderung immer noch zu bewältigen. Doch mit jedem Schritt steigert sich die Natur in ihrer grandiosen Pracht. Die das Tal umgebenden Berge, Alpen und schroffen Felswände sind atemberaubend. Unterwegs können wir bei der Alpwirtschaft Niederen einkehren. Zum Glück, denn nicht mehr lange, da es vermutlich das letzte Wochenende ist, an dem die Alp dieses Jahr bewirtschaftet, da auf Ende der folgende Woche Schnee bis tausend Meter angesagt ist, die Alp aber auf achtzehnhundert liegt. Darum ist in dieser kleinen Besenbeiz nicht mehr das ganze Angebot im Sortiment, aber uns reicht die Auswahl trotzdem.

Ein spezielles und sehenswertes Naturschauspiel ist die leicht oberhalb dieser Alp gelegene Chärpfbrugg, eine ca. 50 Meter hohe Naturbrücke, gebildet durch die Glarner Hauptüberschiebung, bei der vor Jahrmillionen altes, hartes Gestein kilometerweit über junges, weiches geschoben wurde. Der Niderenbach hat dann in Jahrtausenden einen gut 30 Meter langen und mehrere Meter hohen Tunnel geschaffen, in dem er das weiche und kalkhaltige Gestein weggewaschen hat, so dass nur das darüber liegende alte Deckgestein stehen blieb. Die optischen und akustischen Sinneseindrücke sind den Gang durch diesen Tunnel wert, auch wenn die nassen Steine ziemlich rutschigen sind. Aber es ist eine interessante Geologiekunde zum Anfassen.

Grosse Naturschauspiele mit grandioser Aussicht haben auch die Gipfelstürmer, welche sich mehr als 800 Höhenmeter hinauf zur SAC-Leglerhütte kämpfen. Sechs ganz unverzagte wagen sogar

die Kletterpartie auf die nochmals etwa 500 Meter höher gelegene Bergspitze des Kärfpf.

Am späteren Nachmittag kommt dann etwas Hektik auf. Im Reiseprogramm steht, dass um 16 Uhr die Rückfahrt angetreten werden soll. Doch noch sind die Kletterer nicht wieder zurück beim Berghotel Mettmen angekommen. Da die Gondelbahn eh für 37 Mann viel zu klein wäre macht sich ein Teil der Gruppe schon mal auf die Fahrt ins Tal und mit dem Bus weiter nach Schwanden. Um 17.07 Uhr sollte ab dort der Zug Richtung nach Hause fahren. Doch dann klärt sich der Fehler: Die Rückreise wurde wegen Bauarbeiten bei der SBB um eine halbe Stunde nach hinten verschoben, was aber nicht allen Reiseteilnehmern kommuniziert wurde, nicht einmal bei allen vier Reiseleitern. Doch schlussendlich trafen alle Turnfahrer müde, aber glücklich, kurz vor 20 Uhr wieder zu Hause ein. Wir hatten ein wahnsinniges Wetterglück und hoffen schon jetzt auch im 2021 wieder eine so schöne Vereinsreise erleben zu dürfen.



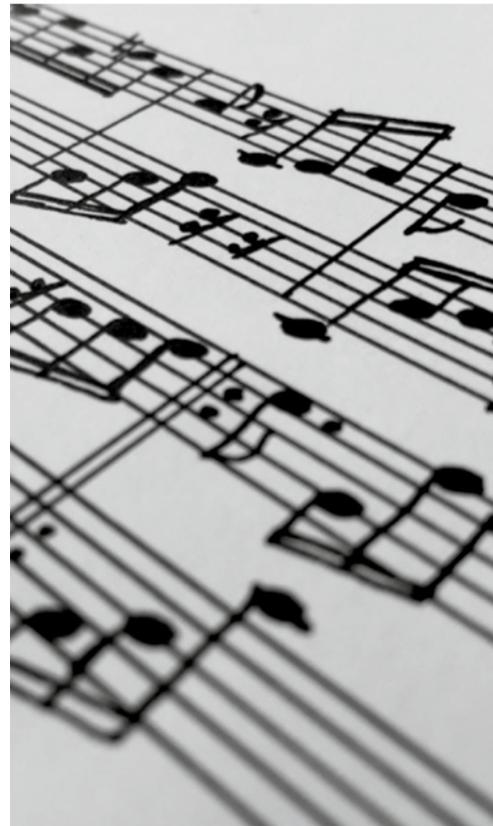


Bericht über die GV 2020 des Singkreises Hettlingen

Text: Brigitte Bhend

Die Chormitglieder trafen sich coronabedingt erst am 10. September im Gemeindesaal zur Generalversammlung. Der Lage entsprechend fehlten auch die einen oder anderen Sänger. Der ausführliche Jahresbericht des Co-Präsidenten Peter Huber wurde im Vorfeld an alle verschickt und an der GV dann einstimmig angenommen wie auch die Jahresrechnung und der Bericht der Rechnungsprüfungskommission. In diesem Jahr war turnusgemäss die Musikkommission dran mit Wahlen. Nachdem im letzten Jahr Margrit Lupaioli leider gesundheitsbedingt ihr Amt niederlegen musste, ist Andrea Werlin neu in die Musikkommission aufgenommen worden. Sie wurde zusammen mit Rosmarie Buser, Eveline de Jong und Kathrin Schofield in globo wiedergewählt. Für 50 Jahre Mitgliedschaft im Singkreis wurde Annemarie Rieder mit einem Blumenstrauss beschenkt. Auch Seija Ehrensperger für 30 Jahre, Werner

Leuppi und Brigitte Bhend für je 10 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt. Nach den Berichten der Musikkommission und den Mitteilungen über die Öffentlichkeitsarbeit stellte unser Chorleiter Rico Zela das Jahresprogramm 2020 und 1. Quartal 2021 vor. Leider mussten wir die Mitwirkung im Gottesdienst vom 15. März und vom 28. Juni sowie unser Frühlingskonzert mit der Musikgesellschaft Hettlingen vom 15. Mai wegen der Corona Pandemie absagen. Wir werden in diesem Jahr noch am 4. Oktober und an der Seniorenweihnacht im Gottesdienst mitwirken. Das Frühlingskonzert mit der Musikgesellschaft soll am 29. Mai 2021 stattfinden. Leider müssen wir den Austritt von Helena Halbheer sowie Ruth und Werner Rudin vermelden. Dafür konnten wir neu Edi Wildbolz in unseren Reihen aufnehmen. Wir hoffen, dass wir in Zukunft wieder vermehrt singfreudige Personen in unserem Kreis herzlich willkommen heissen können.



An alle Garten- und Sträucherbesitzer



Text: Vorstand Frauenverein

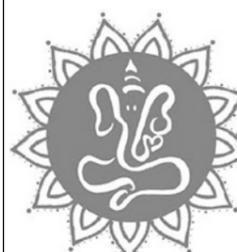
Für unser Angebot Adventskränze und -gestecke zum Selbermachen vom 26. November 2020 suchen wir noch diverses Grünzeug (Eibe, Tuja, Buchse, Wachholder, Lorbeer, Blau- und Weissstannen, Efeu, Sanddorn, etc.) Denken Sie bitte an uns wenn Sie Ihre Sträucher im Garten zurückschneiden. Wir holen es gerne bei Ihnen ab. Bitte melden Sie sich bei Elsbeth Senn, Tel. 052 316 23 48. Vielen Dank!

Dunkle Geschäfte

Winterthur und der Kolonialhandel

Winterthur als Kolonialmacht? Kaum. Doch die Verstrickungen der Eulachstadt in den weltweiten Sklaven- und Kolonialhandel sind vielfältig. Auch Winterthurerinnen und Winterthurer genossen Kolonialwaren und besuchten Völkerschauen. Der Rundgang führt zu Schauplätzen eines vergessenen Kapitels unserer Geschichte.

Datum	Di 20. Oktober 2020
Besammlng	13.35 Uhr ehem. Kanzlei Hettlingen (Abfahrt Posti 13.41 Uhr) oder 13.55 Uhr beim Winterthur Tourismus vor dem Hauptbahnhof
Dauer	die Führung Dunkle Geschäfte dauert ca. 1 ½ Stunden
Kosten	Fr. 20.- für Mitglieder des Frauenvereins Fr. 25.- für Nichtmitglieder Bitte bei der Anmeldung bezahlen
Wichtig	Die Teilnehmerzahl für die Führung ist beschränkt. Bei zu vielen Anmeldungen entscheidet die Reihenfolge des Eingangs.
Mitmachen	können Mitglieder und Nichtmitglieder des Frauenvereins
Anmeldeschluss	Freitag, 9. Oktober 2020



YOGA by LARA
... ist Bewegung, Spass, Spiel, Reden, Lachen, Entspannen ...

Mobil: 079 337 71 13
Mail: info@yoga-by-lara.ch
Web: www.yoga-by-lara.ch

Online-Shop  **Vögel + Berger AG**
052 316 14 21 www.voegeli-berger.ch
Vögel + Berger AG, Schösslistrasse 4, 8442 Hettlingen

Ihr Fachgeschäft für Haus, Hof und Garten

- Service, Reparatur
- Ersatzteile
- Alle gängigen Marken
- Hol- und Bring-Service
- Revidierte Occasionen
- Mietservice

Das vielfältige Angebot, zum Anfassen in unserem Verkaufsladen





Lotus Kosmetik
— Nadine Gebert —

Stationsstrasse 24 • 8442 Hettlingen • tel: 052 301 11 79
mail: info@lotus-kosmetik.ch • www.lotus-kosmetik.ch

Anmeldung für die Führung Dunkle Geschäfte

NAME _____

VORNAME _____

ADRESSE _____

TELEFON _____

Anmeldungen **bis spätestens Freitag, 9. Oktober 2020** an:
Regina Rüeegg, Burgtrottenweg 12, 8442 Hettlingen,
Tel. 052 222 19 94





Kein Häuptling ohne Indianer

Text: Marlies Schwarz

Auf der Witerig wurde am 11./12. September für die Region 1 des Bezirks Winterthur das Feldschiesen ausgetragen. Wie es dazu kam, wurde in der Juni-Ausgabe der Hettlinger Zytig berichtet. Der Schützenverein Hettlingen spannte mit dem Schützenverein Seuzach zusammen. Gemeinsam wurde der Anlass organisiert und durchgeführt. Dabei galt es auch Corona Schutzmassnahmen einzuhalten: Nur auf jede zweite Scheibe schiessen, Festwirtschaft draussen, die Tische mit



grossen Abständen aufgestellt, Selbstbedienung hinter Plexiglasscheibe usw. Trotz Einschränkungen, etwas Festschmuck musste sein. Über dem Schützenhauseingang flatterten die Hettlinger, Seuzemer und Züri Fahne. Für ein Schützenfest braucht es jedoch noch mehr: Einen OK-Chef, eine Festwirtin, einen Chef Rechnungsbüro, einen Chef Schiessbetrieb. So viele Chefs. Da braucht es auch viele Helfer: im Schiessstand, in der Festwirtschaft, beim Einrichten usw. Die Hettlinger Schützen kennen das aus früheren Anlässen. Durch die Mithilfe der Seuzemer Vereinsmitglieder konnte die Helfercrowd auf weitere Unterstützung zählen. Rückblickend ist das Resultat sehr erfreulich. Immer mal wieder zeigt sich: Gemeinsam sind wir stark.

Auch ich zählte mich zum Helferteam. Mir blieb trotzdem über die Dauer des Festes Zeit, ein paar Impressionen einzufangen. Dabei habe ich die drei besten Hettlinger Schützen und ebenso wichtig ein paar der Helfer herausgepickt. Sie hätten auch eine Medaille verdient, denn ohne sie hätte nichts funktioniert. Ohne viele andere auch nicht. Ein ganzes Vereinsteam hat zusammen mit einer guten Verstärkung aus Seuzach zum Erfolg des Anlasses beigetragen. Der OK-Chef ist zufrieden und weiss auch: Kein Häuptling ohne Indianer. Die Festbilanz? Das wird sich zeigen. Der Kassier wird schon ein paar Franken als Gewinn verbuchen können. Ebenso wichtig ist die andere Festbilanz. Zufriedene Gesichter, wenn auch teilweise

müde und froh, als es Samstag Abend war. Sind Sie interessiert, wer vom Schützenverein Hettlingen welches Resultat erreichte oder wer der viertbeste Hettlinger war? Wie immer aktuell auf www.schuetzenverein-hettlingen.ch. Fotos? Auch davon gibt es mehr auf unserer Website.



Der beste Hettlinger: Richi Bossard brillierte mit 69 Punkten als Vereinssieger. Auf der Gesamtrangliste steht er im zweiten Schlussrang hinter Felix Wohlgenuth (Standsschützen Neftenbach).

Nebst seinem Top Resultat war Richi als Rangeurchef im Büro über die gesamte Dauer des Festes im Einsatz. Seinen Job hatte er als alten Routinier in diesem Bereich jederzeit im Griff.



Der zweitbeste Hettlinger: Florian Moser. Er erreichte sehr gute 68 Punkte und freute sich über das Resultat, obschon sein ehrgeiziges Ziel 72 Punkte gewesen wäre. Nebst seinem Schiesserfolg war Florian im Rechnungsbüro für die Kranzauszeichnungen im Einsatz. Dass für diese Funktion zusammen mit Roman Grünig gleich zwei junge Hettlinger Schützen eingesetzt werden konnten, war besonders erfreulich.



Der drittbeste Hettlinger: Jens Haasper. Ein langjähriges Vereinsmitglied. Er schiesst wenn immer möglich jährlich das Feldschiesen und Obligatorisch Programm. Auch er erreichte mit 67 Punkten ein super Resultat. Auf ihn konnte der Verein schon oft als Helfer zählen. Diesmal als Aufbieter für die einzelnen Ablösungen.

Der Kommandierer: Nein, nicht der OK-Chef. Man könnte sagen, der Höchste des Feldschiesens auf der Witerig. Ruedi Lauener. Sein Arbeitsplatz war über die ganze Zeit in erhöhter Lage. Auf dem Kommandositz hatte er den Überblick über den Schiessstand. Er kommandierte die Ablösungen und überwachte das ganze Geschehen von oben. Nein, reden musste er nicht die ganze Zeit den gleichen Kommandotext, das machte für ihn die Technik. Seine Stimme aber tonte über die insgesamt ca. 30 Ablösungen regelmässig durch den Lautsprecher.

Der Weitläufer: Eugen Hallauer. Laufen war er sich in jüngeren Jahren gewohnt. Als Langläufer bestritt er sogar den Wasalauf. Jetzt sind seine Laufkünste im kleineren Rahmen gefragt. Ohne ihn wäre im Rechnungsbüro keine Kranzauszeichnung ausgehändigt worden. Er sammelte alle 160 Standblätter an den Warnerpulten ein und gab sie pflichtbewusst und rechtzeitig persönlich am Schalter bei den Auszeichnungen ab, ohne dabei grosse Umwege über die Festwirtschaft zu machen. Danke Eugen. Das hast Du super gemacht.

Die Grillmeister: Beat Müller und Rico Kesselring. Unsere Wurstexperten. Sie verkauften verschiedene Wurst-Menues und versuchten, jedem Wunsch gerecht zu werden. Wurst mit Brot, Wurst mit wenig Kartoffelsalat, Wurst mit viel Kartoffelsalat, Wurst dunkel gebraten, Wurst mit Beinli, Wurst, Wurst, Wurst, mir isch doch Wurscht. Die beiden waren so sehr von ihrem Wurstangebot angetan, dass sie beim Helfer Zmittag eine selbstgegrillte Wurst dem Ofenfleischkäse bevorzugten. Da weiss man was man hat!





Ein voller Erfolg

Text: Jennifer Tunesi,
RG Winterthur-Weinland

Am Samstag 19. September 2020 organisierte die RG Winterthur-Weinland den jährlichen Zopf- und Kuchenverkauf in der Marktgasse in Winterthur.

Wir sind froh, durften wir den Verkauf wie gewohnt durchführen. Ein geeignetes Schutzkonzept wurde bearbeitet und optimal umgesetzt. Gerade in der jetzigen Zeit ist unser Verein auf jede Unterstützung angewiesen. Die ersten Gymnastinnen standen mit ihren Eltern schon früh am Morgen in der Marktgasse und stellten den schön dekorierten Stand auf. Die feinen Backwaren wurden mit viel Freude von den Eltern und Angehörigen gebacken und verziert. Ein grosses Dankeschön für die fleissigen Bäcker und Bäckerinnen.

Die Mädchen haben voller Elan die Guetzlis, Muffins, gebrannten Mandeln, Zöpfe und vieles mehr den Passanten schmackhaft gemacht. Es gab sehr viele schöne Gespräche und vor allem nette Kunden, die unseren Verein mit einem grösseren Batzen als die Ware gekostet hätten belohnt haben. Herzlichen Dank.

Gerade nach der Corona Pause sind wir besonders dankbar, konnten wir einen stolzen Betrag in die Vereinskasse ein-

nehmen. Das Geld kommt vollumfänglich den Gymnastinnen der RG Winterthur-Weinland zu Gute, die immer wieder kleine und grosse Wünsche haben.

Vielen herzlichen Dank an alle, die die Rhythmische Gymnastik Winterthur-Weinland unterstützen.



PROJEKT ORCHESTER VON DEN BRITISCHEN INSELN
IN DIE TIROLER ALPEN
DER MUSIKGESELLSCHAFT HETTLINGEN

Konzert in der Mehrzweckhalle Hettlingen, 17.00 Uhr
Leitung: Katarzyna Bolardt
Konzertprogramm:
Piccadilly Fanfare - Johan Nijs
Odilia - Jacob de Haan
Londonderry Air - arr. Jan de Rooy
Terra di Montagne - Michael Geisler
Through London Streets - Alan Lee Silva
The Turtle Dove - arr. Etienne Crausaz
Lyrischer Walzer - Eduard Scherzer
Bohemian Galopp - Alfred Bösendorfer
Arsenal - Jan Van der Roost

Kommende Anlässe:
30.01.21 Abendunterhaltung, MZH
31.01.21 Nachmittagsunterhaltung, MZH
29.05.21 Frühlingskonzert mit Singkreis, MZH
13.06.21 Weinländer Musiktag, Rheinau
07.07.21 Sommerkonzert, Oberwil
14.07.21 Sommerkonzert, Hettlingen

1. NOVEMBER 2020

RAIFFEISEN

Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen, dankt es Ihnen die ganze Region.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region.

Immer da wo Zahlen sind.

Jetzt
Beratungstermin vereinbaren.

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Weinland
Andelfingen | Guntalingen | Oberneunforn | Rheinau
Seuzach | Schlatt TG
Telefon 052 304 30 00, www.raiffeisen.ch/weinland

IMMO DISCOUNT

Wir suchen im Kundenauftrag (Privat) Häuser und Grundstücke in Hettlingen oder Umgebung.

persönlich, schnell und professionell

Berechnen Sie den Wert Ihres Eigenheims kostenlos:
www.immodiscount.ch/bewertung

No. 1

8442 Hettlingen info@immodiscount.ch
Tel. 052 316 40 00 www.immodiscount.ch

Willkommen in unserer Sauna – für Wohlbefinden und Gesundheit



Dominique Wirz

Während diesem Sommer habe ich in der Badi ab und zu Leute auf die Sauna angesprochen. Erstaunt habe ich festgestellt, dass die wenigsten schon einmal in unserer Sauna waren und sie kaum bekannt ist. So konnte ich diesen Interessierten in persönlichen Führungen zeigen, welche Kostbarkeit hier der Verein Sauna für Hettlingen gerettet hat. Die Resonanz war sehr positiv, wohl nicht zuletzt auch, weil der Verein während dem Lockdown die Räumlichkeiten einer sanften Renovation unterzogen hat. Es weht nun ein neuer Wind in der Sauna. Immer mehr Hettlingerinnen und Hettlinger schätzen das nahe Sauna-Angebot und endlich steigen auch die Besucherzahlen wieder.

Unkompliziert und nahe

Während viele unserer Stammgäste das ganze Jahr über saunieren, zieht es andere Leute erst in der kühleren Jahreszeit in unsere Schwitzstube. Zugeschritten auf diese «Wintergäste» bieten wir ein preiswertes Saison-Abo an (siehe Infoseite), welches unlimitierte Besuche vom 1. Oktober bis 31. März erlaubt. Saunagängerinnen schätzen dabei insbesondere die ausgedehnten Frauen-Zeiten, in denen sie für sich sein können. Aber auch Paaren und Män-

nern werden wir gerecht. Wer die Sauna ausprobieren möchte, kann einfach aufkreuzen und mittels Twint oder Bargeld unkompliziert einen Einzeleintritt bezahlen.

Wohltuend und gesund

Ein Saunabesuch lohnt sich auf jeden Fall, denn Körper und Geist können dabei entspannen. Allerdings leistet der Körper zunächst Schwerstarbeit. Durch die Hitze erhöht sich die Temperatur an der Hautoberfläche um bis zu 10 Grad, im Körperinnern um 1 bis 2 Grad. Der Körper reagiert darauf wie auf Fieber und aktiviert Abwehrzellen. Die Blutgefässe weiten sich, Puls und Atemfrequenz steigen. Das ist für den Körper kurzzeitig belastend: Er schützt Stresshormone aus. Deshalb ist es wichtig, ihm zwischen den Saunagängen Abkühlung und Ruhe zu gönnen. In der Pause stellt sich dann aber ein äusserst wohltuender Effekt ein, man fühlt sich wie «neu geboren». Und langfristig gesehen – das belegen Studien zum grossen Teil aus Finnland – senken regelmässige Saunabesuche den Blutdruck und erhöhen die Elastizität der Blutgefässe. Sie verbessern die körperliche Konstitution, entspannen die Muskeln, begünstigen die Revitalisierung der Haut und stärken das Immunsystem. Und zu guter Letzt steigern sie das

Wohlbefinden. Es lohnt sich also nur schon aus gesundheitlichen Gründen, die Sauna regelmässig zu besuchen.

Langsam anfangen

Während meiner eingangs erwähnten Führungen meinten einige Leute, es sei ihnen in der Sauna zu heiss. Das verstehe ich sehr gut und ist aber weniger eine Sache des Typs, sondern vielmehr eine Sache der Gewohnheit. Fakt ist, dass sich der Körper bei wiederholten Saunabesuchen sehr gut an die Hitze gewöhnen kann und sich so die positiven Effekte auf Wohlbefinden und Gesundheit erst entfalten können. Saunierende sollten also stets auf ihren Körper hören und entsprechend auch die Sitzhöhe und Aufenthaltsdauer in der Schwitzstube dem Empfinden anpassen. Weitere Sauna-Tipps finden Sie auf sauna-hettlingen.ch.

Wichtig in Corona-Zeiten

In Zeiten der Pandemie ist neben dem entspannenden Effekt des Saunierens gerade auch ein gestärktes Immunsystem sehr willkommen. Damit Sie Ihre Zeit in der Sauna geniessen können, haben wir ein Schutzkonzept erstellt: Wir haben die Reinigungsintensität erhöht und führen Kontaktlisten. Zudem achten wir darauf, dass sich nicht mehr als 4 Personen in einem Raum aufhalten, was in der Praxis sowieso selten vorgekommen ist. Kommen Sie doch einfach mal vorbei und überzeugen Sie sich selbst von der «Holzfeuer-Sauna mit Charme»; Wellness für Körper und Geist ... und das unmittelbar in Ihrer Nähe. Auf ein baldiges Saunieren!

Bitte beachten Sie!

Die Klebmarken, die noch bei der Gemeinde gekauft wurden, müssen aus Abrechnungsgründen bis Ende 2020 aufgebraucht werden.



sauna-hettlingen.ch
Die Holzfeuer-Sauna mit Charme

ALLGEMEINE INFOS

Öffnungszeiten

	12.30	17.30	22.30
Di	Frauen		
Mi	Männer		
Do	Frauen	gemischt	
Fr	Frauen	gemischt	
Sa	gemischt	Frauen	Männer
	9.00	14.30	18.30 22.30

Die Sauna bleibt an folgenden Feiertagen geschlossen:

Neujahr, Berchtoldstag, Karfreitag, Ostersonntag, Ostermontag, 1. Mai, Auffahrt, Pfingstsonntag, Pfingstmontag, 1. August, Heiligabend (ganzer Tag), Weihnachten, Stefanstag, Silvester

Preise

Einzeleintritt (bar/Twint) ¹	Fr. 18.–
10er-Eintritt (Klebmarken) ²	Fr. 160.–
Saison-Abo (Oktober bis März) ³	Fr. 250.–
Jahres-Abo (Mai bis April) ³	Fr. 400.–
Partner-Abo (Mai bis April) ^{3,4}	Fr. 680.–

¹ Vor dem Saunieren Geld bar ins Kässeli legen oder per Twint überweisen. Name, Betrag und Zahlungsart im Saunabuch notieren.

² Vor dem Saunieren pro Person eine Marke ins Saunabuch kleben und Name notieren.

³ Abonnemente erlauben unlimitierte Besuche in der gültigen Zeitspanne. Für Einsteiger können auf Anfrage auch pro-Rata-Preise gewährt werden. Vor dem Saunieren bitte auf der Monatsliste das Besuchsdatum ankreuzen.

⁴ Beide Partner können die Sauna ganzjährig nach Belieben besuchen, einzeln oder zusammen. Für Eheleute, Leute mit eingetragener Partnerschaft oder Paare, die im Konkubinat an der gleichen Adresse wohnen. Bei Abo-Bestellung Scan/Kopie des Familienbüchleins oder Schrifttenempfangscheins mitsenden.

Administratives

Eintrag vor dem Saunieren obligatorisch

Der Eintrag im Saunabuch bzw. das Ankreuzen der Besuchsdaten auf der Monatsliste vor dem Saunieren ist obligatorisch! Schnupper-Eintritte der Vereinsmitglieder müssen auf der separaten Liste eingetragen werden.

Bezug von Abonnement oder 10er-Eintritt

Bestellen Sie vorzugsweise auf unserer Webseite, alternativ auch per Telefon/Post. Oder zahlen Sie den Betrag im voraus mittels Einzahlungsschein oder Twint, und melden Sie uns dies mit Ihrer Adresse. Haben Sie bereits ein Abo, erhalten Sie automatisch eine Rechnung zur Erneuerung.

Anmeldung zum Verein

Die Mitgliedschaft beim Verein Sauna Hettlingen kostet Fr. 40.– pro Jahr. Sie unterstützen damit die Sauna ideell und tatkräftig, können aktiv mitbestimmen und erhalten 10% Rabatt auf ein Sauna-Abo sowie einen Gratis-Schnupper-Eintritt für einen Gast. Sie können sich online (mit Abo-Bestellung oder separat), per Telefon oder Post anmelden.

Zugang zur Sauna (Schlüsselsystem)

Die Tür zur Sauna ist für die ersten Sauna-Benutzer eines Tages oder einer Gruppe geschlossen. Jeder Sauna-Benutzer (auch ohne Abo) kann bei der Gemeinde einen persönlichen Schlüssel beziehen (Depot Fr. 25.–). Es gibt Frauen- und Männerschlüssel. Zu Gemischt-Zeiten funktionieren beide. Falls Sie keinen Schlüssel haben, können Sie sich durch Klopfen am Fenster bei den anwesenden Sauna-Benutzern bemerkbar machen. Achtung: Von 22.30–09.00 Uhr wird die Sauna automatisch geschlossen.

Newsletter

Damit wir Sie regelmässig über wichtige Neuigkeiten informieren können, benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse.

Kontakt

Post	Verein Sauna Hettlingen, c/o Dominique Wirz Burgtrotenweg 1d, 8442 Hettlingen
E-Mail	info@sauna-hettlingen.ch
Internet	sauna-hettlingen.ch
Telefon	Sauna-Ruheraum: 052 316 31 05 Administratives: 052 316 24 42, Marlise Fritschi Saunabetrieb: 079 661 25 44, Roger Jöhri
Konto	Postkonto 15-439082-8 IBAN: CH08 0900 0000 1543 9082 8

Den Lebensraum Hecke entdecken

Hecken-Spaziergang

Artenreiche Hecken sind nicht nur ein landschaftliches Gestaltungselement, sondern auch ein wertvoller Lebensraum für viele Tierarten. Zudem bieten sie im Herbst ein breites Nahrungsangebot, nicht nur für die Tiere, sondern auch vitaminreiche Früchte für uns Menschen. Wir beschäftigen uns an diesem Nachmittag auf ganz unterschiedliche, auch interaktive und sinnliche Weise mit dem Lebensraum Hecke und werden sicher einige Überraschungen erleben. Neugierig geworden? Dann anmelden!

Datum	Samstag, 24. Oktober 2020
Besammlung	14.00 Uhr, Platz vor der Mehrzweckhalle Hettlingen
Ende	ca. 16.00 Uhr

Ausrüstung	dem Wetter angepasste Kleidung, gute Schuhe, evtl. Zeckenschutz
Leitung	Franziska Zoller, Umweltnaturwissenschaftlerin, Hettlingen
Kosten	Gratis für Mitglieder des NVH, Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen (Unkostenbeitrag Fr. 15.-)
Anmeldung/ Auskunft	Anmeldungen bitte bis spätestens am 22.10. um 19 Uhr an zollers@gmx.ch oder Tel. 079 777 18 65 (Franziska Zoller). Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Das alljährliche Schilfen

Einmal im Jahr unterstützen die Pfadi Dunant und die Cevi Hettlingen-Henggart den Naturschutzverein Hettlingen beim Schilfen. Schon zum Voraus wissen wir, dass das Schilfen mit ein bisschen Kreativität und tollem Teamgeist ein riesen Spass werden kann. Sei es mit der Gruppe auf einer Blache den Hügel hinunter zu rutschen oder zu typisch-schweizerischer Musik abzugehen. So war es auch am Samstag dem 12. September 2020 wieder soweit und wir trafen uns an diesem doch ziemlich sommerlichen Tag beim Naturschutzgebiet in Hettlingen. So begannen wir unseren Schilf-Nachmittag mit einer



GARAGE REUSSER AG

SPEZIALISIERT AUF VW, AUDI UND OPEL
WILLKOMMEN SIND BEI UNS ABER ALLE MARKEN



Ismail Ibraimi
Kundendienstleiter VW und AUDI



Jürg Ott
Kundendienstleiter OPEL

HETTLINGEN Schaffhauserstrasse 2 8442 Hettlingen Tel. 052 316 11 77 www.garagereusser.ch

grossen Runde Hände waschen (ist in der jetzigen Zeit leider unumgänglich). Kurz darauf konnte es auch schon losgehen und wir machten uns an die Arbeit. Neben den vielen Trinkpausen, welche wir aufgrund des heissen Wetters einlegen mussten durften wir auch noch die Tiere anschauen welche am Morgen vom Naturschutzverein gefunden wurden. Nachdem wir anschliessend noch ein paar Blachen abtransportiert haben war auch schon der Zvieri da und wir haben uns die Bäuche vollgeschlagen und waren sogar schon fertig damit, das Schilf auf die Seite des Naturschutzgebietes zu räumen. Auch dieses Jahr will sich die Pfadi Dunant nochmal ganz herzlich beim Naturschutzverein bedanken für den feinen Zvieri, es hat uns wieder riesen Spass gemacht. Und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Pfadi Schnuppertag – 31. Oktober 2020

Du hast Lust, einmal Pfadiluft zu schnuppern? Dann komm vorbei!

Treffpunkt	Schwimmbad Hettlingen
Start	14.00 Uhr
Ende	16.30 Uhr (4 bis 6 jährige) 17.00 Uhr (7 bis 15 jährige)
Mitnehmen	zVieri, zTrinken, dem Wetter entsprechende Kleidung, gute Schuhe
Kontakt	Lazana / Viviane Kaufmann, al@pfadidunant.ch / www.pfadidunant.ch
Coronainformation	Es ist keine vorgängige Anmeldung nötig. Beim Treffpunkt werden die Kontaktangaben aufgenommen. Weitere Informationen sowie unser Schutzkonzept: www.pfadidunant.ch



FAMILIEN

Familienplausch Marroni bräteln im Wald



«Marrini, Marruni,
Marroni, die kaufed
mir nöd bim Toni...
sondern kaufed und
brätled sie selber im
Wald!»

Dieser Familienplausch ist für ALLE Hettlinger Familien offen (Mitglieder und Nichtmitglieder des Familienvereins)!
Wir treffen uns am Sonntag, 25.10.20 bei der Sechseck-Hütte in Hettlingen.
Ab 14.00 Uhr wird das Feuer brennen und es ist ein individuelles Kommen und Gehen möglich. Die Marroni werden wir fortlaufend in den dafür speziellen Pfannen über dem Feuer bräteln.
Die BAG Richtlinien sind einzuhalten.
Getränke, ev. eine Wurst, Geschirr oder Sonstiges, müssen selbst mitgebracht werden.

WICHTIG

Für Familienvereins-Mitglieder ist das Marroni bräteln gratis (wir werden für diese Familien die Marroni organisieren).
Die Nicht-Mitglieder müssen ihre Marroni selbst mitbringen (diese werden zu Hause vorgängig in kaltem Wasser für ca. 45 Min. eingelegt und danach mit einem spitzen Messer quer eingeschnitten).

Bei unsicherer Wetterlage, wie Sturm und/oder Gewitter, dürft Ihr gerne die Natelnummer 079/754 86 02 wählen.

Anmeldungen nehmen wir gerne per Mail an allerlei@familienverein-hettlingen.ch bis spätestens 19.10.20 entgegen.

Wir freuen uns mit Euch einen stimmungsvollen Familienplausch im Herbstwald zu erleben!
Yvonne Giger Kern

Bastelwerkstatt für Weihnachtsgeschenke, mal anders!

Dieses Jahr findet die Werkstatt für Weihnachtsgeschenke, in einem anderen Rahmen und für ALLE Altersgruppen, unter folgendem Motto statt:

Bienenwachs und mehr ...

Es wird nach feinem Bienenwachs duften, aus welchem die **wunderbarsten Kerzen** gezogen werden können. Weiter gibt es die Möglichkeit

3 Bienenwachstücher in verschiedenen Grössen aus diversen bunten Stoffen, inkl. selbstbemalt, herzustellen. Ebenso dürfen auch die bewährten, **in Wachs getränkten Anzündhilfen** für das Feuer, und ein **selbstgemachtes Bienenhotel** nicht fehlen.

Für dieses vielfältige Bastelangebot werden wir die Zelglitrotte Hettlingen in eine Werkstatt verwandeln, in welcher es möglich ist alle 4 Geschenke zu machen. Die BAG Vorschriften sind von allen Teilnehmenden einzuhalten.

An folgenden Daten ist die Werkstatt geöffnet:

- **Mittwoch, 25. November 2020**
von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr für Eltern/Kinder und Schulkinder (ab 1. Klasse ohne Begleitung).
- **Mittwoch, 25. November 2020**
von 18.30 bis 22.00 Uhr für Erwachsene
- **Donnerstag, 26. November 2020**
von 18.30 bis 21.00 Uhr für Erwachsene

Anmeldung und Kosten der Geschenke unter:
www.familienverein-hettlingen.ch
Anmeldeschluss ist der 15.11.2020
allerlei@familienverein-hettlingen.ch

Es freuen sich auf alle kleinen und grossen Teilnehmer/Innen!
Sabine Ambord & Ruth Röthlisberger,
Kerzenziehen Hettlingen,
Yvonne Giger Kern,
Bastelwerkstatt/Bastelspass HOCH Zwei
...und weitere Helfer/Innen

De Samichlaus chunnt wider uf Hettlinge!



Save the Date

Samstag, 5. Dezember 2020, 17.00 bis 19.30 Uhr
Anmeldetalon folgt in der nächsten Ausgabe.



Familien-Agenda

OKTOBER 2020

Sa | 5. Oktober 2020 | Casinothater Winterthur
KIMUs Musicalworkshop
bis 12. Oktober 2020

So | 25. Oktober 2020 | 14.00 Uhr | Sechseckhütte
Marroni bräteln

NOVEMBER 2020

Mi | 11. November 2020 | 14.00 und 15.00 Uhr | Zelglitrotte
Kasperlitheater

Mi | 25. November 2020 | 13.00 bis 17.30 Uhr | Zelglitrotte
Weihnachtsbasteln
für Eltern/Kinder und Schulkinder ohne Begleitung

Mi | 25. November 2020 | 18.30 bis 22.00 Uhr | Zelglitrotte
Weihnachtsbasteln
für Erwachsene

Do | 26. November 2020 | 18.30 bis 21.00 Uhr | Zelglitrotte
Weihnachtsbasteln
für Erwachsene

Detaillierte Angaben unter
www.familienverein-hettlingen.ch

GÄRTEN

Leidenschaft seit über 50 Jahren

- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Naturnahe Gärten
- Gartenumgestaltungen



RÜEGG AG
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Rüegg AG | Ohringerstrasse 120, 8472 Seuzach | www.rueegg-gartenbau.ch
Telefon 052 335 12 15 | FAX 052 335 15 36 | sekretariat@rueegg-gartenbau.ch

BABY UND KLEINKIND

Mütter- und Väterberatung Hettlingen



Mo | 5. und 19. Oktober 2020

Mo | 2. und 16. November 2020

Jeweils 14.00 bis 16.00 Uhr
(jeden 1. und 3. Montag im Monat), ohne Anmeldung

In der Gemeindestube, Stationsstrasse 2, Hettlingen

Ihre Mütter- und Väterberaterin:

Ulrike Schwenkel,
ulrike.schwenkel@ajb.zh.ch, kjzwinterthur.zh.ch

Beratungstelefon:

Mo, Mi, Do, Fr 8.30 bis 11.00 Uhr
Di 13.30 bis 15.00 Uhr
Telefon 052 266 90 56

Jolanda Sigg Keramik

– HANDGEFERTIGT –

Atelier + Verkauf
Schulstrasse 3
8442 Hettlingen

Öffnungszeiten
Freitag 9-12 / 14-19
Samstag 9-14
oder nach Vereinbarung

+41 78 661 60 75
info@jolandasigg-keramik.ch
www.jolandasigg-keramik.ch

Ayurveda-Praxis

Jessy Risse | Mitteldorfstrasse 1a | 8442 Hettlingen
+41 79 736 35 46 | info@ayurvedamoments.ch

Gutscheine erhältlich

- Kosmetik- und Schönheitspflege
- Ayurvedische Massagen
- Ernährungs- und Gesundheitsberatung mit Konstitutionsanalyse
- Private Events
- Workshops und Seminare

VSAMT Schweizer Ayurveda Verband www.ayurvedamoments.ch

ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen – seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache. Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

Manuel Anderegg, Betriebsökonom FH, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Heinz Bächlin, Grundbuch- und Immobilien-Fachmann

Telefon 052 245 15 45 • www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur
Wir sind ein Familienunternehmen – lokal verankert, regional vernetzt

Ihr Partner rund um Immobilien und Treuhand

Immobilien-Treuhand
Bewirtschaftung, Erstvermietung, Verkauf/Vermittlung

Immobilienentwicklung
Innen- und Aussensanierungen, Umbauten

Treuhand
Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

wintimmo
Wintimmo Treuhand und Verwaltungs AG
Theaterstrasse 29, 8401 Winterthur
Tel. 057 557 57 00, www.wintimmo.ch

PRINTIMO.
MEHR ALS NUR DRUCK.

printimo
Printimo AG
Frauenfelderstrasse 21a
8404 Winterthur
Telefon 052 262 45 85
info@printimo.ch
www.printimo.ch
Ein Unternehmen der Optimo Gruppe

SENIOREN

SENIOREN-WANDERUNG – KLEINE WANDERUNG

Baldegg (571m) – Gebenstorferhorn (516m) – Gebenstorf (379m) – Brugg (356m)

Mi | 28. Oktober 2020 | Treffpunkt: 8.00 Uhr
Bahnhof Hettlingen

Schöne Aussichtspunkte prägen die kurzweilige Wanderung auf dem Jurahöhenweg von Baden nach Brugg. Der Bus fährt uns in die Hügel über Baden zur Baldegg mit toller Aussicht über die Lägerenkette und ins Limmattal. Der Weg führt uns durch Wald und Feld zum Gebenstorferhorn. Von diesem Aussichtspunkt aus sehen wir den Zusammenfluss dreier Flüsse. Deshalb heisst diese Region auch Wassertor der Schweiz. Nach dem Mittagessen wandern wir dem Wasser entlang nach Brugg. Unterwegs besichtigen wir einen Teil der malerischen Altstadt.

Marschzeit	vormittags 1½ Std., nachmittags 1 Std.
Hinfahrt	Hettlingen – Winterthur – Zürich – Baden – Baldegg
Rückfahrt	Brugg – Zürich – Winterthur – Hettlingen
Kaffee/Gipfeli	Restaurant Baldegg
Mittagessen*	Restaurant Frohsinn, Gebenstorf
Zwischenverpfl	aus dem Rucksack
Abfahrt	Bahnhof Hettlingen, 8.12 Uhr
Ankunft	Bahnhof Hettlingen 16.48 Uhr (evtl. 17.12 Uhr)
Ausrüstung	Wanderschuhe, Regenschutz, evtl. Stöcke
Billet	Kollektiv-Halbtax ca. Fr. 20.50, UKB Fr. 5.–
Versicherung	ist Sache der Teilnehmenden
Anmeldung	bis Di, 27.10.2020, 12.00 Uhr, bei Elisabeth Meili, 052 534 36 72, oder meili8442@gmail.com, 079 347 67 71

*Bitte bei der Anmeldung gewünschtes Menu angeben: Spezialität: Aargauerbraten (mit Zwetschgen), Nudeln und Gemüse oder Risotto mit Steinpilzen (weitere Menus auf Anfrage). Jedes Menu kostet Fr. 23.50 (Suppe bzw. Salat extra zu bezahlen)
Neue Mitwanderinnen und Mitwanderer sind jederzeit herzlich willkommen!

WANDERGRUPPE – GROSSE WANDERUNG

Riviera Walensee – von Walenstadt nach Quinten und mit dem Schiff nach Murg

Walenstadt-Hafen (424m) – Garadur (829m) – Au (429m) – Quinten (434m)

Mi | 14. Oktober 2020 | Treffpunkt: 7.00 Uhr
Bahnhof Hettlingen

Zuerst führt uns ein sanft ansteigender Forstweg, später Wanderpfad in ca. 1 ½ Std. bis zum höchsten Punkt unserer Wanderung, nach Garadur (Walenstadtberg). Hier eröffnet sich ein traumhafter Ausblick. Im Zickzack geht es dann wieder durch den Wald hinunter an den See. Dem wunderschönen Seeufer entlang wandern wir dann zum autofreien Weiler Quinten. Dank dem milden Klima wachsen hier nicht nur Trauben, sondern auch Feigen, Kiwis und andere Südfrüchte.

Hinfahrt	Hettlingen – Winterthur – Zürich – Walenstadt – Walenstadt-Hafen
Abfahrt	Bahnhof Hettlingen 07.12 Uhr, S12 Bahnhof Winterthur: 07.22 Uhr, Gleis 7
Rückfahrt	Murg (Schiff) – Ziegelbrücke – Zürich – Winterthur – Hettlingen
Ankunft	Bahnhof Hettlingen 18.11 Uhr
Marschzeit	vormittags gesamte Strecke: ca. 3 ½ Std.
Kaffee/Gipfeli	Rest. Seepromenade, Walenstadt
Mittagessen	Rest. Seehus, Quinten – à la carte
Ausrüstung	gute Wanderschuhe, evtl. Stöcke
Kosten	Kollektiv-Halbtax inkl. Schiff: Fr. 37.– + UKB Fr. 5.–, GA: Schiff Fr. 7.– + UKB Fr. 5.–
Versicherung	ist Sache der Teilnehmenden
Anmeldung	bis Di, 13.10.2020, 12.00 Uhr, an Meinrad Sury, Tel.: 052 301 13 05, Handy: 079 290 05 52, Mail: meinrad.sury@hotmail.com

Achtung: Diese Wanderung findet nur bei schönem Wetter statt. Eine Absage würde bis spätestens Sonntagabend, 11.10.2020 erfolgen mit einem alternativen Wandervorschlag.

*Herz & Schmerz*

und weiterhin viel Geduld...

Abgesagt: Offenes Singen in der „Burgtrotte“ Leider müssen wir auf das gemeinsame Singen vorläufig verzichten.

Singen können wir aber trotzdem

Wer mir eine Email-Adresse mitteilt, bekommt monatlich einen „Musikalischen Gruss“ zugeschickt: ein paar Links zu Liedern, Popsongs und Evergreens mit den dazugehörigen Texten.



In ein paar Monaten ist hoffentlich klarer, ob und wann wir uns wieder in der „Burgtrotte“ treffen können.

Frühestes Datum: 12. Februar 2021, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr
weitere Daten: 12. März, 9. April, 14. Mai 2021;
(immer am zweiten Freitag des Monats)

Euch allen von Herzen eine gute Zeit!

Rahel Wepfer 079 721 16 32
rahelwepfer@hotmail.com

Räbeliechtli, Räbeliechtli wo gasch hii ... im 2020?

Text: Sasha Reolon und Daniela Ziltener

Der Räbeliechtli-Umzug kann dieses Jahr leider nicht im gewohnten Rahmen stattfinden. Wir bedauern sehr, dass ein Umzug mit Wienerli und Glühwein dieses Jahr wegen Corona einfach nicht drin liegt. Trotzdem wollen wir unsere Häuser und Strassen mit geschnitzten Räben dekorieren und beleuchten!

Die Räben werden am Montag, 2. November an Schule und Kindergärten geliefert. Wer mehr als eine Räbe schnitzen möchte, kann weitere Räben ab 15.20 Uhr bei der Garagen-einfahrt beim Hausdienst holen. Es hat solange es hat!

Am Mittwoch 4. November werden die Räben ab 18 Uhr vors Haus oder an die Strasse gestellt.**Wer möchte, kann individuell einen Räbeliechtli-Spaziergang durchs Dorf machen.**

Wir wünschen allen eine schöne Herbstzeit und einen beschaulichen Räbeliechtli-Abend.

Spazierbazar Hettlingen – flanieren, plaudern, märten

Neues Datum!

Am Samstag, 24. Oktober findet der erste Spazierbazar in Hettlingen statt. Wer den Wegweisern folgt, findet Trödel, Kunst und Delikatessen im ganzen Dorf!

Hobbyhändler*innen und Kreative: macht mit und verkauft Aussortiertes und hausgemachte oder handgefertigte Kreationen! Verkauft wird vor dem Haus oder an der Strasse auf privatem Grundstück. Jeder und jede sorgt selber für den Verkaufsstand und die Wegweiser, damit man den Stand findet. Ob Hotdog-Stand oder Flohmarkt, offenes Atelier oder Schuhputzen – alles ist möglich! Bitte berücksichtigt dabei aber die aktuellen Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus!

Es ist keine Anmeldung nötig und es gibt auch keine Gebühren. Meldet euch unverbindlich bei uns, damit wir euch über die Durchführung (nur bei trockener Witterung) informieren können.

Marceline Schenk (079 402 81 23) und Sasha Reolon (076 394 95 48)

SPAZIER BAZAR HETT LINGEN

Samstag, 24. Oktober 2020, 10- 15h
bei guter Witterung

idyllisch

suchen finden beraten

sandholzer-immobilien.ch



Zwirbel Zwarbel Zauberei

Figurentheater Felucca

Eine verzwickte Geschichte mit verstrickten Zaubersprüchen
und verzackten Situationen.

Für ein neugieriges und naseweises Familienpublikum ab ca. 4 Jahren.

Zelglitrotte, Hettlingen

Mittwoch, 21. Oktober, 14.30 u. 16.00 Uhr

(Coronabedingt beschränkte Platzzahl)

Eintritt: Kinder Fr. 5.– und Erwachsene 10.–

Vorverkauf ab 12. Oktober Gemeindeverwaltung Hettlingen

052 305 05 05 gemeinde@hettlingen.ch



Kulturkommission
Gemeinde Hettlingen

KULTURKOMMISSION SAISON 2020/21

Figurentheater Felluce spielt Zwirbel, Zwarbel, Zauberei

Mittwoch, 21. Oktober 2020

1. Vorstellung 14.30 Uhr, 2. Vorstellung 16.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

Ausstellung Kunst und Kunsthandwerk

7. – 22. November 2020

Mit Peter Gugg, Erika Hartmann, Marc King,
René Piller, Damaris Rohner, Priska Tobler, Verena Tobler
und Frank Züblin
Zelglitrotte Hettlingen

Chasparellas «Dä Chasperli und dä Würstlied»

Mittwoch, 11. November 2020,

1. Vorstellung 14.00 Uhr, 2. Vorstellung 15.15 Uhr
Gemeindsaal, Stationsstrasse 2, Hettlingen

Trio «Brunngässler» – Volksmusik und mehr

Freitag, 27. November 2020

(Formation: Akkordeon, Bassgeige, Klavier)
Konzert mit Nachtessen
Zelglitrotte Hettlingen

Märlibühne Züri spielt «Frau Holle»

Samstag, 16. Januar 2021, 14.00 Uhr

Mehrzweckhalle Hettlingen

Comedia Zap «Die Zuckerwattenbude»

Freitag, 5. Februar 2021

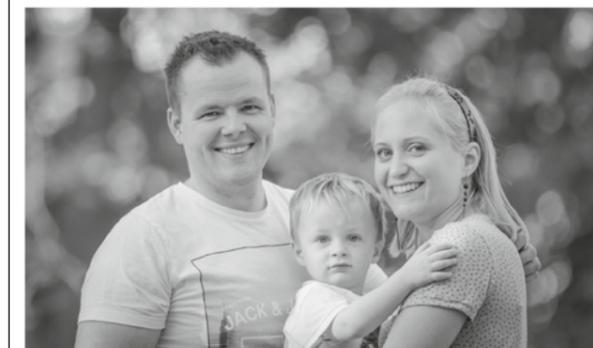
Zelglitrotte Hettlingen

Clown «Pic»

Versoben auf 4. November 2021

Zelglitrotte Hettlingen

Bei allfälligen Fragen zu den Veranstaltungen gibt
Ihnen Frau Lilly Zingg, Tel. 076 454 12 10 oder E-Mail
lilly.zingg@sunrise.ch gerne Auskunft.



Familienfotos - Festgehaltene Momente und Erinnerungen inmitten der Veränderung

Du bekommst professionelle Bilder und
kannst die ganze Verantwortung für das
"perfekte Foto" abgeben.

Profitiere von der langjährigen Erfahrung
für **Familienfotos, Paarfotos und
Bewerbungsfotos.**



Bilder von Mensch zu Mensch

Daniel Bünzli Fotografie
8442 Hettlingen
079 33 66 513
danielbilder.ch

MODES Fugenabdichtungen

Christian Modes

Alte Rutschwilerstrasse 15a
8442 Hettlingen
Tel./Fax 052 232 47 57
Mobil: 079 605 32 44
E-Mail: modes@hispeed.ch
www.fugenmodes.ch

Schlafstörungen? Chronische Krankheit oder Schmerzen? Stress, Erschöpfung? Schwaches Immunsystem? Allergien? Schreibaby?

In Balance kommen & die Selbstheilung aktivieren

BodyTalk-Praxis neu in Hettlingen:
www.bodytalkpraxis.ch, 078 738 33 12



Forstbetrieb – Brennholzbestellung

Text: Forstrevier Weinland-Süd

Frisches Brennholz ab Wald können Sie bis zum 26. Februar 2021, mit beigefügtem Bestellformular beim Forstrevier Weinland-Süd bestellen. Das Holz wird Ihnen nach der Holzertesaion 20/21 im Hettlinger Wald zugeteilt oder im Laufe des Frühjahrs geliefert. Das Holz muss vor dem Verbrennen während 2 Jahren gedeckt und an der frischen Luft gelagert werden.



Bestellschein für waldfrisches Brennholz (nicht getrocknet)

Anzahl	Ster	Holzart	Fr./Ster	Betrag
	Ster	Hartlaubholzspalten «Bündel»	85.-	
	Ster	Buchenspalten «Bündel» (solange Vorrat)	90.-	
	Ster	Buchen lang 4-6m	45.-	
	Ster	Hartlaubholz lang 4-6m	40.-	
	Ster	Hauslieferung für 1. Ster	55.-	
	Ster	Hauslieferung für weitere Ster	10.-	

Auf die angegebenen Preise wird zusätzlich die MwSt. von 7.7% erhoben!

NAME / VORNAME:

STRASSE:

ORT:

TELEFON-NR.:

DATUM:

UNTERSCHRIFT:

Bestellung bis 26. Februar 2021 an: Forstrevier Weinland-Süd, Neftenbach, Teggenberstrasse 11, 8413 Neftenbach

Willkommen im Wald!

Text: Forstrevier Weinland-Süd

Der Wald ist Erholungs- und Erlebnisraum für uns Menschen, aber auch Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen. Der Zutritt zum Wald ist mit wenigen Einschränkungen frei, erfordert aber unseren Respekt als Gast. Die Mitgliedsorganisationen der Arbeitsgemeinschaft für den Wald haben zehn einfache Verhaltens-Tipps erarbeitet, damit es dem Wald und uns allen im Wald gut geht. Für einzelne Beschäftigungen und für organisierte Veranstaltungen im Wald gelten je nach Ort und Jahreszeit spezielle Bestimmungen oder Ausnahmen. Weitere Informationen finden Sie unter www.waldknigge.ch.

Wir achten auf die Forstarbeit.

Waldpflege und -bewirtschaftung können Gefahren für Profis und Waldbesuchende bergen. Wir halten uns zwingend an Anweisungen und Absperrungen – auch am Wochenende.



FORSTREVIER
Weinland-Süd

Epidog for Kids – öffentlicher Vortrag



Text: Milena Rüegg

Der Verein «Epidog for Kids» führt einen öffentlichen Vortrag im Gemeindehaus Hettlingen durch. Es wird uns erklärt, was Epilepsie ist und was die Hunde der Familie, welche ein Kind mit Epilepsie haben, für Fähigkeiten mit sich bringen. Wir sind gespannt auf einen interessanten Vortrag, viele Neuigkeiten und eine bunte Fragestunde. Mit etwas Glück ist auch ein Epi «Dog» dabei zum streicheln. Der Eintritt ist kostenlos, es liegt ein Körbli für Kollekte auf (z.H. des Vereins «Epidogs for Kids»).

Datum **Donnerstag | 22. Oktober 2020**

Zeit 19.30 bis 21.00 Uhr

Ort im Gemeindehaus Hettlingen,
Stationsstrasse 2, 8442 Hettlingen

Covid-19

Aufgrund der aktuellen epidemiologischen Lage ist eine Anmeldung zwingend erforderlich! Die Anmeldung erfolgt bitte per Telefon oder E-Mail: info@samariterjugend.ch oder Tel. 076 412 34 73.

Folgende Angaben benötigen wir:

- Name/Vorname
- Anzahl Gäste, welche den Vortrag besuchen möchten
- Eine gültige Telefonnummer

Zwecks Contact-Tracing zeigen sich die Gäste einverstanden, wenn die Kontaktdaten (die bei der Anmeldung erfragt werden) für 14 Tage aufbewahrt werden, bevor sie vernichtet werden. Dies selbstverständlich unter Wahrung des Datenschutzes!

Es sind nur Gäste erbeten, welche sich zum Veranstaltungszeitpunkt gesund fühlen. An der Veranstaltung steht ein Händedesinfektionsmittel auf. Ein Mund-Nase-Schutz ist selber mitzubringen und zu tragen, vielen Dank fürs Einhalten der Vorschriften! Die Samariterjugend achtet bei der Bestuhlung darauf, dass der Sicherheitsabstand von 1,5 Metern eingehalten werden kann.

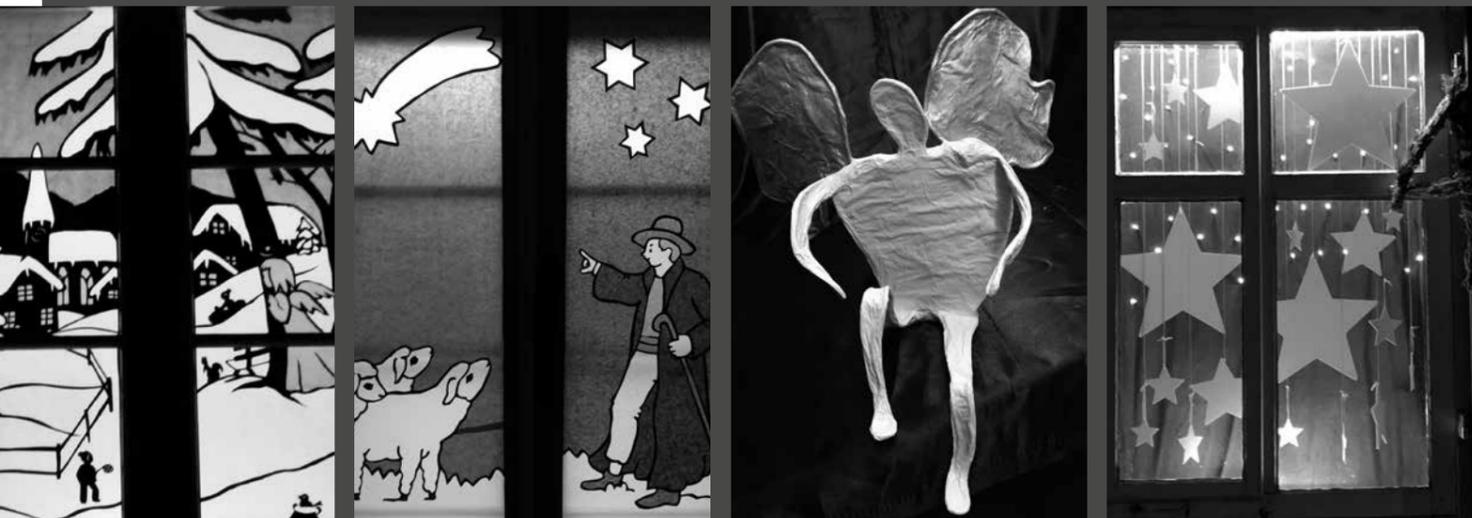
Weitere Informationen

Für weiterführende Informationen: www.epidogsforkids.ch/index.php. Die Samariterjugend Winterthur-Wyland freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher!



Unterstützen Sie uns!
www.samariterjugend.ch

Hettlinger Adventskalender 2020



Anmeldung Hettlinger Adventskalender 2020

NAME _____

VORNAME _____

STRASSE, NR. _____

TELEFON _____

GEWÜNSCHTES DATUM _____

Unser Wohnzimmer, Garage, Gartensitzplatz, Vorplatz, etc. ist an diesem Tag offen:

- Ja, ab _____ Uhr innen aussen
 Nein

Bitte senden an:

Marianne Zanola, Unterdorfstrasse 3, 8442 Hettlingen
 Tel. 079 423 87 56 oder mariannezanola@hotmail.com

Eine alte Tradition wird weitergeführt. Auch dieses Jahr möchten wir in unserem Dorf wieder mit Ihnen zusammen einen Adventskalender erstellen.

Text: Marianne Zanola und Armand Buchmann

Schmücken Sie, vielleicht mit Ihren Kindern, ein Fenster, Eingang, Garagentor... Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf. Wichtig ist dabei nur, dass das «Fenster» von einer Strasse aus zu sehen ist, oder dass ein Weg dahin führt.

Wer sein Wohnzimmer, Garage, Gartensitzplatz, Vorplatz, etc. am Tag, an dem er sein geschmücktes Fenster das 1. Mal zeigt, für Besuch offenhält, vermerkt dies bitte auf der Anmeldung. Der Gastgeber bietet Getränke an, die Gäste sorgen nach Belieben für etwas Süsses oder Salziges. Die Fenster bleiben nach Möglichkeit **bis 23.00 Uhr und bis Ende Jahr beleuchtet.**

Speziell eingeladen sind auch all jene, die in den letzten Jahren nach Hettlingen gezogen sind. Dies ist eine gute Gelegenheit neue Bekanntschaften zu schliessen.

In der Hettlinger Zytig Ausgabe Nr. 9 (Anfang November) und Ausgabe Nr. 10 (Anfang Dezember) wird veröffentlicht, wo und wann ein neues Fenster aufgeht. **Zudem wird die Belegung auch auf www.hettlingen.ch «Neuigkeiten» nachgeführt.** Bitte schauen Sie nach, ob Ihr Wunschkdatum noch frei ist.

Wir freuen uns, wenn auch Sie ein Adventsfenster für den Kalender kreieren.

BIRNEL – der Natur und der Gesundheit zuliebe

Es ist wieder Zeit, sich mit Birnel für den Winter einzudecken. Birnel ist ein reines Naturprodukt ohne Konservierungsstoffe und beinahe unbeschränkt haltbar.

Der Winterhilfe-Birnel wird zu 100 Prozent aus Schweizer Mostbirnen gewonnen, die auf Hochstammbäumen wachsen. Diese Hochstammbäume sind gefährdet, weil sie nicht mehr rentabel bewirtschaftet werden können. Da sie wichtigen Lebensraum für verschiedene Vogelarten bieten, trägt der Winterhilfe-Birnel auch das Bird-Life-Zertifikat. Der Winterhilfe-Birnel wird im Kanton Zürich produziert und abgefüllt.

Unterstützen Sie die Winterhilfe bei dieser wertvollen Arbeit.

So blühen die schönen Hochstammbstgärten auch im nächsten Frühling.

Weitere Infos unter:
<https://zh.winterhilfe.ch/helfen/birnel-kaufen-2>



Abholdatum:

Ab dem 5. November jeweils am Dienstag von 16.00 bis 18.30 Uhr oder am Freitag von 13.30 bis 18.30 Uhr bei Familie Gutknecht, im guete Riet, Hettlingen.



Birnel-Bestellung

(Abholdaten und -ort siehe oben in Text.)

	Rein natürliches Birnel	Bio-Birnel mit Knospe
	Anzahl	Anzahl
250 gr. Dispenser	à Fr. 3.70	à Fr. 4.20
1.0 kg Glas	à Fr. 9.50	à Fr. 11.50
5.0 kg Kessel	à Fr. 44.00	à Fr. 53.00
12.5 kg Kessel	à Fr. 99.50	à Fr. 125.00

NAME / VORNAME: _____

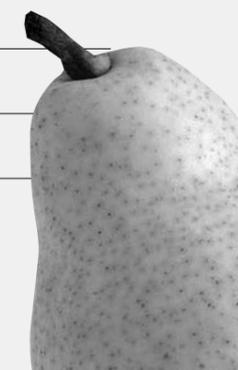
STRASSE: _____

ORT: _____

TELEFON-NR.: _____

DATUM: _____ UNTERSCHRIFT: _____

Bis spätestens 15. Oktober 2020 an: Beatrice Gutknecht, im guete Riet, 8442 Hettlingen, Tel. 052 335 43 88



Gemeindechronik über Hettlingen ab 1899

In einem Appell an die Pfarrherren des Kantons Zürich empfahl der Kirchenhistoriker Emil Egli (1848–1908), das Geschehen in und um die Gemeinde in einer Jahreschronik festzuhalten. So existieren in verschiedenen Gemeinden Schriftstücke aus der Zeit ab 1900. Interessant ist, dass immer auch über die Witterung berichtet worden ist. Damals bedeutete ein gutes Jahr bezüglich Nahrungsangebot Wohlergehen – ein schlechtes Jahr Einschränkung und Mangel. In dieser und den nächsten Ausgaben berichten wir aus der Gemeindechronik über Hettlingen. Das Original ist in der Zentralbibliothek Zürich verwahrt.

Textbearbeitung: Meinrad Suter

1900

1. DEZEMBER Das Ergebnis der eidgenössischen Volkszählung war für Hettlingen folgendes: 231 männliche, 231 weibliche Personen, total 462 (Anno 1880: 466), und zwar 455 Protestanten und 7 Katholiken; 276 Gemeindebürger, 126 kantonale, 51 Schweizerbürger und 9 Ausländer.

ÖFFENTLICHE VORTRÄGE wurden im vergangenen Jahre gehalten: über Hans Georg Nägeli von Pfarrer Ganz; Fröbels Kindergarten, von Fräulein Elise Vatteler, Winterthur; das Unfall- und Krankenversicherungs-Gesetz, von Dr. jur. Benz, Winterthur; die Märtyrer von Stammheim, von Pfarrer Ganz; Wein- und Mostbehandlung von Weinbaulehrer Schellenberg, Wädenswil.

1901

1. JANUAR Beim Neujahrseinläuten brach der dicke eiserne Schwengel der grossen Glocke. Schlimmes vorbedeuten!

14. JANUAR In der Nacht von Sonntag auf Montag wütete ein Orkan so heftig in unserer Gegend, dass nicht nur Dächer beschädigt, sondern zwei Scheunentore ausgehoben und mehrere Bäume gefällt wurden.

FASTNACHT Männerchor und Töchterchor veranstalteten eine gelungene Abendunterhaltung. Programm: Theateraufführungen, Gesänge, Deklamationen etc. Ein fröhlich Gemeindefest wars, für alte und junge.

FEBRUAR In Zürich starb Heinrich Spiess, geb. 1819, der 39 Jahre lang als Lehrer in Hettlingen geamtet hatte. Aus seiner Schule gingen tüchtige Männer

hervor, 2 Nationalräte, 1 Oberrichter, 3 Advocaten etc. Spiess war noch einer der Zöglinge von Thomas Scherr. Von 1854 bis 1870 besorgte er das Amt des Gemeindegemeindeführers. 1859 schenkte ihm Hettlingen das Ehrenbürgerrecht. Von 1878 an wirkte Spiess als Gemeindegemeindeführer, bis er mit zunehmendem Alter nach Zürich in den wohlverdienten Ruhestand übersiedelte. Sein Vater hatte als Feldchirurg unter Napoleon I. gedient.

1. MÄRZ Einzug des Storchs in sein altes Nest auf dem Kirchturm. Dort fanden den Sommer über heftige Storkenkämpfe statt, denen zwei junge Störche zum Opfer fielen.

9. MÄRZ Ein unheimlicher Gast hat unsere Gemeinde heimgesucht. In vier Ställen ist nacheinander die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen, sodass über das halbe Dorf der Stallbann verhängt werden musste. Allerlei Vorsichtsmassregeln bewirkten dann aber ein baldiges Verschwinden der Seuche.

AUS DEM TESTAMENTE des verstorbenen Herrn Nationalrat Kramer-Frei erhielt die Gemeinde ein Legat von 2000 Franken für gemeinnützige Zwecke. Herr Kramer hatte in Hettlingen seine Jugendzeit verlebt und die Gemeinde stets in guter Erinnerung behalten.

BEIM «TURPENSTECHE» fand ein Bauer eine Bronzenadel, welche der Schulsammlung einverleibt wurde.

14. APRIL Die Wahlen der Gemeindebehörden ergaben in ihrem Personalbestand wesentliche Änderungen. Gewählt wurden in den Gemeinderat: Präsident Jonas Schwarz, Jakob Kupper, Emil Herter Gutsverwalter, Jakob Müller Gemeindegemeindeführer (neu) und Albert Fritsch (neu).

In die Armen- und Kirchenpflege Pfarrer Ganz Präsident (neu), Jakob Kupper Gemeinderat, Theodor Herter, Ulrich Müller Kirchengutsverwalter, J. Müller zur Sonne, Ferdinand Schräml und Ulrich Kupper Armengutsverwalter (neu). In die Schulpflege: Pfarrer Ganz Präsident, Ulrich Fritsch Gutsverwalter, J. Müller zur Sonne, Heinrich Fritsch Müller (neu) und Konrad Furrer (neu).

1. MAI Mit Schulanfang beginnt seine Tätigkeit an unserer Sekundarschule (an Stelle des wegziehenden Sekundarlehrers Schiller) der neue Verweser Herr Rosam Gyger von Nesslau. Später wurde der Genannte definitiv zum Lehrer des Schulkreises gewählt.

MAI Unter anderm beschloss die Gemeindeversammlung trotz grosser Opposition, der ökonomisch bedrängten Kleinkinderschule mit einem jährlichen Beitrag von 100 Franken aus dem Gemeindegute beizustehen. – Bedeutende Auslagen, grosses Misstrauen in der Gemeinde dem neuen Institute gegenüber, und mancherlei Kinderkrankheiten erschwerten einen geregelten Schulgang in hohem Masse. – Anstatt wie bisher ins Armengut soll die nunmehr auf die Festtage reduzierte (früher Monatsteuer) freiwillige Kirchensteuer zur Hälfte dem Kirchengute zufallen, zur andern Hälfte ein Spendgut bilden.

MAI Der rührige Gemeindeverein (..... gemeinnützigkeit, sowie landwirtschaftlichen und politischen Interessen huldigend) veranstaltete einen Dangelkurs, dessen Kosten zur Hauptsache durch einen Staatsbeitrag gedeckt wurde. Kursleiter war Herr Ulr. Kübler

GEWERBE

Sonntagszopf – der Zmorge-Genuss

Text: Vanessa Widmer

Der Duft von frisch gebackenem Zopf lässt wohl die Herzen aller Menschen höher schlagen. Kaum ein Gebäck lächelt uns in seiner sorgfältig geflochtenen Art so schön an, wie die goldene Kruste jenes Hefegebäcks.

Wie fast immer schmeckt selbst gemacht einfach am besten und zu diesem Anlass hat uns die Bäckerei Rössler ein Zopf Rezept zur Verfügung gestellt. Viel Spass beim Backen mit oder für Ihre Liebsten!

Zopf-Rezept

für 3 Zöpfe (je ca. 600g)

1100 g Weissmehl
500 g Milch (Raumtemperatur)
50 g Ei
50 g Hefe
20 g Salz
150 g Butter

1. Alle Zutaten zu einem weichen und glatten Teig kneten.
2. Nach 10 Minuten Ruhezeit den Teig zusammen legen, damit sich keine Luftblasen bilden.
3. Nach weiteren 10 Minuten Ruhezeit, Stücke à 300 g Teig abwägen.
4. Die einzelnen Teige zu ca. 70 cm langen Strängen formen.

5. Immer zwei Stränge zusammenflechten.
6. Die Zöpfe mit dem verquirlten Ei bestreichen.
7. Die Zöpfe ca. 10 bis 15 Minuten bei Raumtemperatur aufgehen lassen.
8. Die Zöpfe noch einmal mit Ei bestreichen und eine Stunde oder über Nacht im Kühlschrank lagern.
9. Backofen auf 185 °C (Umluft) vorheizen und die Zöpfe für 25 bis 30 Minuten in den Backofen schieben.



Bäckerei Rössler

Dieser Sommer hat so einige Veränderungen mit sich gebracht und so hat unser Dorfbeck den Besitzer gewechselt; die Bäckerei Konditorei Rössler ist seit anfangs August an der Stationsstrasse in Hettlingen vertreten.

Das ambitionierte und aufgestellte Ehepaar selbst, ist dem Bäckerhandwerk jedoch seit Jahrzehnten vertraut. Urs Rössler übernahm das Geschäft im Jahr 1992 von seinem Vater, welches er 1964 gegründet hatte.

Ruth Rössler lernte das Handwerk der Bäckerin-Konditorin. Heute ist sie meistens im Verkauf an der Theke anzutreffen, da sie sehr kommunikativ ist und den Kundenkontakt sehr schätzt. Grosse Freude bereitet ihr auch die saisonale Abwechslung, die der Beruf mit sich bringt und wie sie sich bei der Dekoration für die Filialen kreativ ausleben kann.

Urs Rössler ist bereits seit der Gründung ein Teil des Betriebs. Er hat sei-

ne Ausbildung zum Bäcker bei seinem Vater absolviert. Sein Tag beginnt da, wo er bei anderen zu Ende geht. Um Mitternacht steht er in der Backstube, um über Nacht diverse Leckereien frisch herzustellen. Sein Handwerk ist ihm bestens vertraut und er mag es mit den Händen zu arbeiten.

Die Rösslers legen besonderen Wert auf Qualität, weshalb sie bis auf einige wenige Produkte alle Gebäckstücke aus eigener Hand anfertigen. Ebenso ist es ihnen ein grosses Anliegen, regionale und saisonale Produkte zu verwenden. Die Rohstoffe, welche sie benötigen, sollen ethisch vertretbar sein. Sie garantieren jeden Tag frische Produkte in den Geschäften. Nicht verkaufte Produkte geben sie an Organisationen wie die «Essbar» weiter und setzen sich so gleichzeitig gegen den Foodwaste ein.

Im Rahmen dieses Artikels möchte sich die Bäckerei Rössler bei allen



Hettlingern dafür bedanken, wie herzlich sie empfangen wurden und freuen sich darauf, was die Zukunft noch bringen wird.

Bäckerei Rössler

Stationsstrasse 21, 8442 Hettlingen
Tel. 052 316 11 70

www.baeckerei-roessler.ch

Öffnungszeiten:

Mo–Fr: 6.15 Uhr bis 12.15 Uhr
15.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Sa: 6.15 Uhr bis 12.15 Uhr

So: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

KIRCHEN

«Prüft aber alles, das Gute behaltet!»

1 Thessalonicher 5,21

Von Corona lernen?

Text: Pfarrer Jörg Wanzek

Ende Februar, als das Corona-Virus seine ersten Auswirkungen gezeigt hat, hat ein Freund von mir auf seiner Facebook-Seite ein Bild veröffentlicht. Mit Kreide hat sein Sohn auf die Strasse geschrieben: «Der Virus ist ein A...». Kurz und bündig hat er es auf seinen Platz verwiesen und zwar so treffend, dass Sie mir sicher verzeihen, wenn ich es hier fast wortwörtlich wiedergebe.

Jetzt, ein halbes Jahr später, hat der Kirchenrat das Thema Corona ausgewählt für den eidgenössischen Buss- und Bettag. Mit dem Rat «Prüft aber alles, das Gute behaltet!» von Paulus an die Thessalonicher regt er an, sich auch über die vielleicht positiven Aspekte der jetzigen Situation Gedanken zu machen.

Auch wenn es der Kirchenrat sicher nicht so gemeint hat, weckt das bei mir Skepsis. Besteht bei solchen Ansätzen nicht die Gefahr, Leiden als etwas Sinnvolles zu betrachten, vielleicht sogar als Gottes Plan? Ich glaube nicht, dass Gott uns Leiden schickt, damit wir etwas Spezifisches daraus lernen. Aber ich glaube, dass Gott uns nicht alleine lässt in den schwierigen Situationen unseres Lebens. Und dass wir uns daran halten sollten, was er uns vormacht, nämlich, dass auch wir unseren Mitmenschen beistehen sollen.

Wenn ich zurückschaue auf die Zeit, dann war es am Anfang vor allem die überwältigende Solidarität in der Bevölkerung, die mich beeindruckt hat. Doch mittlerweile werden auf Demonstrationen sowie in den sozialen Medien zum Teil

derart abstruse Theorien geäussert, dass mir das fast mehr Angst macht als Corona selbst. Klargeworden ist, welchen enormen wirtschaftlichen und sozialen Preis wir zahlen für flächendeckende Massnahmen wie der Totalschliessung des öffentlichen Lebens. Und dass wir einen zweiten Lock-Down unbedingt vermeiden müssen.

Mir hat in dieser Zeit etwas geholfen, das ich aus meinem Glaubenshintergrund mitnehme, und der Kirchenrat in seiner Botschaft auch aufnimmt. Es ist der Grundsatz, dass die Würde des Menschen unantastbar ist. Diese Überzeugung aus der jüdisch-christlichen Tradition gibt mir Halt und Richtung. Denn vieles, was wir in der Gesellschaft bezüglich Corona diskutieren, kristallisiert sich letztlich in der ethischen Frage, welchen Wert wir einem Menschenleben zurechnen. Ich möchte mich in all dem an einer Solidarität ohne Kalkül ausrichten, und falls nötig auch gegen das Kalkül. Ist es nicht das, was uns Jesus Christus vorgelebt hat?

Sie sehen, das Thema des Kirchenrates hat auch mich – bei aller Skepsis – angeregt, mir Gedanken zu machen. Aber dem Corona-Virus selbst mag ich eigentlich gar nichts Positives abringen. Da halte ich mich an die treffende Bemerkung des Sohnes meines Bekannten. Denn wie heisst es so schön: «Kindermut tut Wahrheit gut!»

Die Botschaft des Kirchenrates finden Sie auf: www.zhref.ch/bettag



Stadtführung

Text: Vreni Lüthi

Im Zusammenhang mit dem Jubiläum 500 Jahre Reformation 2019 hatten die reformierten Kirchen Dägerlen und Hettlingen gemeinsame Anlässe organisiert und durchgeführt. Am 12. September, einem strahlend schönen Samstagnachmittag, fand als letzter Anlass eine Stadtführung in Zürich statt. Die 20 Teilnehmenden konnten sich – nach zweimaligem, Corona bedingtem Verschieben – in Zürich auf eine höchst eindrückliche und interessante Reise ins 17. Jahrhundert begeben. Frau Barbara Hutzl-Ronge, eine begnadete Erzählerin, führte uns unter dem Titel «Taschenuhren und Strümpfe» in die Zeit der grossen Hugenottenverfolgung in Frankreich mit dem folgenden Flüchtlingsstrom in die damalige Eidgenossenschaft. Verschiedene reformierte Städte kümmerten sich gut organisiert und umsichtig um all die Glaubensgeschwister und halfen auch bei der Suche einer ihnen entsprechenden Arbeit. So kam viel Wissen aus verschiedenen Berufen nach Zürich, und wir staunten über all die Geschäfte, deren Gründer Hugenotten waren. Vor allem in der Uhren- oder Textilindustrie, aber auch in vielen handwerklichen Berufen. Das Uhrengeschäft «Vacheron Constantin» an der Bahnhofstrasse trägt heute noch das Hugenottenkreuz in seinem Logo und erhebt den Anspruch, die älteste durchgehend geführte Uhrenmanufaktur zu sein.

Den Abschluss des Rundgangs bildete ein Besuch der Eglise Réformée Française auf der Hohen Promenade, erbaut 1902. Lange mussten die Hugenotten



warten, bis sie einen Ort bekamen, an dem sie sich in Freiheit versammeln und nach evangelischem Glauben beten durften. Sie ist bis heute eine lebendige Gemeinde mit französisch sprechenden Menschen aus aller Welt.

Anschliessend zog es einige nach Hause, andere genossen gemeinsam das herrlich warme Wetter am Zürichsee. Es war ein rundum schöner und interessanter Nachmittag.



Bilder 1 und 2:

V.l.n.r.: Pfrn. Nadine Mittag, Andrina Lamprecht, Timon Stutz, Jacqueline Naindenel, Tim Thalmann, Nicolas Barkey, Janis Wittwer, Ivo Schüder, Marius Kistler, Stephan Imobersteg, Jeremy Hobel

Bild 3:

V.l.n.r.: Pfrn. Nadine Mittag, Andrina Lamprecht, Marius Kistler, Jacqueline Naindenel, Janis Wittwer, Nicolas Barkey, Tim Thalmann, Timon Stutz, Stephan Imobersteg, Ivo Schüder, Jeremy Hobel

Wir gratulieren unseren diesjährigen
Konfirmandinnen und Konfirmanden
und wünschen ihnen Gottes Segen
für ihren weiteren Weg!



Bild 1:

V.l.n.r.: Pfrn. Nadine Mittag, Louis Suter, Florio Weidmann, Marco Weidmann, Marc Solenthaler, Mara Seiler, Amadeo Calderan, Anina Werner

Bild 2:

V.l.n.r.: Louis Suter, Florio Weidmann, Marco Weidmann, Marc Solenthaler, Mara Seiler, Amadeo Calderan, Anina Werner, Pfrn. Nadine Mittag

Bild 3:

V.l.n.r.: Pfrn. Nadine Mittag, Anina Werner, Amadeo Calderan, Louis Suter, Mara Seiler, Marco Weidmann, Marc Solenthaler, Florio Weidmann

Gottesdienste und Veranstaltungen

Regio-Gottesdienst mit dem Singkreis



Sonntag | 4. Oktober 2020
10.00 Uhr | Kirche Hettlingen

Mit dem Singen in der Kirche ist es in diesen Zeiten ja etwas anders als gewohnt. Aber immerhin «dürfen» wir jetzt wieder – mit Mass (so die Kirchenzentrale in Zürich). Genau dies wollen wir tun, zum Glück mit kräftiger Unterstützung des Hettlinger Singkreises – in einer (coronabedingt) leicht abgespeckten Formation.

Predigt und Liturgie:
Pfr. Peter Arnold (Stv.)

Orgelkonzert: «Überraschende Vielfalt»



Sonntag | 18. Oktober 2020 | 17 Uhr
Kirche

Eingebettet in eine amüsante Geschichte erklingt ein buntes Musikspektrum auf der Königin der Instrumente. Klassische Stücke, dynamische Gospel und ansprechende Popmelodien: ein kurz-

weiliges Vergnügen. An der Mathis-Orgel: Organistin Christine Pellegrini *Eintritt frei. Kollekte zugunsten des Jugendfonds (Finanzierung unserer gemeindeeigenen Pfarrstelle).*

Gottesdienst mit dem Jazzchor Winterthur-Veltheim



Sonntag | 25. Oktober 2020,
10.00 Uhr | Kirche

Auch dieses Jahr dürfen wir uns freuen: Der Jazzchor Winterthur-Veltheim kommt wieder zu uns! Dieses Mal in Kleininformation, aber nicht weniger schwung- und energievoll. Chorleiter und Musiker Christoph Germann wird mit seinem Ensemble den Corona-Blues vertreiben!

Predigt und Liturgie: Jörg Wanzek

Wuselchile – Fiire mit Chlii und Gross



Sonntag | 25. Oktober | 15 Uhr,
Kirche | mit anschliessendem Zvieri

«Wim Wiesel und der grosse Sturm»
In der Wuselchile feiern wir alle miteinander: kleinere und grössere Kinder und ihre Eltern, Grosseltern und alle, die mitwuseln möchten!



Wim, das Wiesel, wird aus heiterem Himmel von einem heftigen Sturm überrascht. Wind, Regen und Hagel machen ihm so grosse Angst, dass er sich gar nicht mehr nach draussen traut. Aber dann taucht plötzlich ein Maulwurf auf. Er betrachtet das Unwetter ganz anders: Er findet es schön, wenn Schneeflocken sein Fell kitzeln oder wenn er in grosse Pfützen springen kann. Finden die beiden ungleichen Tiere zueinander?

Natürlich singen und feiern, spielen und basteln wir alle miteinander. Bei einem feinen Zvieri klingt der Nachmittag aus. In der Wuselchile sind alle herzlich willkommen! Wir freuen uns auf ein grosses Gewusel!

Das Wuselchile-Team
Denise Fürst, Nicole Felder, Judith Germann und Teija Raeluoto

Feierlicher Gottesdienst mit Amtseinssetzung von Pfrn. Nadine Mittag und Pfr. Jörg Wanzek am Reformationssonntag

Sonntag | 1. November 2020
10.30 Uhr | Mehrzweckhalle Hettlingen

Neu gewählte Pfarrpersonen werden von der Landeskirche in einem feierlichen Gottesdienst in ihr Pfarramt ein-



gesetzt. Am 1. November nimmt Dekan Pfr. Arnold Steiner diese Amtshandlung für Nadine Mittag und Jörg Wanzek vor. Nadine Mittag ist schon seit 2018 in Hettlingen tätig und wurde dieses Frühjahr vom reformierten Stimmvolk für die Periode 2020 bis 2024 gewählt. Sie wohnt mit ihrem Mann und den zwei Töchtern in Winterthur. Jörg Wanzek hat seine Stelle im August begonnen und wurde am 27. September für dieselbe Periode gewählt. Er war zuvor in Winterthur-Seen und wohnt zusammen mit seiner Frau im Pfarrhaus am Kirchsteig.

Musikalisch wird die Einsetzung von der Musikgesellschaft Hettlingen begleitet. Im Anschluss gibt es Wurst und Brot für alle.

Pfrn. Nadine Mittag arbeitet in einem 50%-Pensum (Bürozeiten: Di, Do-Morgen, Fr) mit verschiedenen pfarramtlichen Aufgaben und dem Schwerpunkt Konfunterricht

Pfr. Jörg Wanzek arbeitet in einem 80% Pensum (Bürozeiten: Di-Fr) im allgemeinen Pfarramt, mit dem Schwerpunkt Senioren und den Themen Erwachsenenbildung/Spiritualität.

Frauenfrühstück



Mittwoch | 4. November 2020
9 bis 11 Uhr | Pfarrschüür Hettlingen

«Vergeben? – Unmöglich, es schmerzt zu sehr...»
Referentin: Claudia Christen-Schneider (Kriminologin)

Wie kann ich Heilung erfahren und frei werden von inneren Verletzungen? Wie

vergeben, wenn die andere Person es gar nicht verdient hat oder uneinsichtig bleibt? Diesen und anderen Fragen wird Claudia Christen-Schneider an diesem Herbst-Frauenfrühstück nachgehen. Erfahrungen aus ihrer Arbeit mit traumatisierten Menschen wie auch persönliche Erlebnisse werden ebenfalls in ihr Referat einfließen.

Claudia Christen-Schneider (43) ist verheiratet, Mutter zweier Söhne und arbeitete viele Jahre in chilenischen Gefängnissen. Sie ist Kriminologin und spezialisiert in Opfer-Täter-Dialogen nach schweren Verbrechen.

Frühstück mit anschliessendem Referat. Kinderhüeti wird angeboten.

Anmeldungen bitte unter Telefon:
052 301 12 81 oder
nadja.naef@ref-hettlingen.ch

Das Vorbereitungsteam:

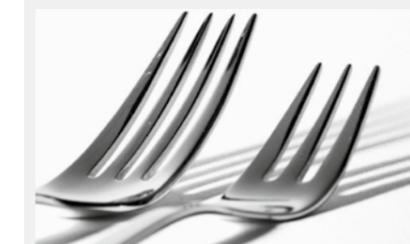
Priscilla Bernhard, Christa Gerber, Ruth Hasler, Barbara Lätsch, Romi Schuhmacher und Rahel Trüb

Ökumenischer Mittagstisch

für alle Hettlinger Seniorinnen und Senioren

Donnerstag | 5. November 2020
12.00 Uhr | Pfarrschüür

Herzlich eingeladen sind alle, die Kontakt und Begegnung schätzen und gemeinsam etwas Feines essen wollen. Corona-bedingt ist die Platzzahl beschränkt und es können nur festange-



meldete Gäste berücksichtigt werden. Zusätzlich führen wir eine Warteliste.

Die Mahlzeit kostet CHF 15.00. Auf Wunsch organisieren wir gerne einen Fahrdienst.

Allfällige Abmeldungen von Festangemeldeten (bitte bis Dienstagmittag, 3.11.), nimmt Gerda Naef entgegen.

Telefon 052 316 14 89 oder
gerdanna@gmx.ch

reformierte
kirche hettlingen 



5. Benefiz-Filmabend für den Jugendfonds und Dinner



Freitag | 6. November 2020, Pfarrschür
Türöffnung und Apéro: 18.30 Uhr, Gönnerpreis Fr. 75.-/Person*

**beinhaltet Apéro, Abendessen (ohne alkoholische Getränke), Desserts, Film.*

«Frau Mallory und der Duft von Curry»

Trotz Corona haben wir uns bewusst entschlossen, den 5. Benefiz-Filmabend durchzuführen. Lasst uns wieder einmal einen gemeinsamen, gemütlichen und schönen Abend verbringen, begleitet von einem herzhaften Essen und feinen Desserts mit französischen und indischen Akzenten. Und «Frau Mallory und der Duft von Curry» (in deutscher Fassung) wird unsere Sinne in exotische und geheimnisvolle Gefilde entführen ...

Der Erlös kommt vollumfänglich dem Jugendfonds zugute.

Der Abend wird in einem «corona-angepassten» Rahmen stattfinden. Es gilt das Schutzkonzept der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich.

Anmeldungen bis 2. November an nadja.naef@ref-hettlingen.ch oder 052 / 301 12 81.

*Das Vorbereitungsteam:
 Monika Abegg, Sabina Maiocchi, Andrea & Jan Prager, Thomas Schenkel*

Wer macht mit beim Krippenspiel?



Im Weihnachtsspiel «Müüs und Schpinne im Shtall» von Andrew Bond ärgern sich die kleinsten Tiere im Stall, weil sie sich unbeachtet fühlen. Wie die Spinnen und Mäuse wieder Zufriedenheit finden, werden wir zusammen erleben.

Für die Aufführungen vom 12./13. Dezember gibt es wieder viele Rollen zu besetzen. Alle Kinder ab dem 2. Kindergarten sind herzlich eingeladen mitzumachen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Wer mitmacht, verpflichtet sich, an allen Probedaten und Probezeiten verbindlich teilzunehmen.

Kinder ohne Text müssen nur an vier Proben und der Hauptprobe dabei sein.

Die Probedaten sind:

- Mittwoch, 4. November 14.00 bis 16.00
- Mittwoch, 11. November 14.00 bis 16.00
- Mittwoch, 18. November 14.00 bis 16.00
- Mittwoch, 25. November 14.00 bis 16.00
- Mittwoch, 2. Dezember 14.00 bis 16.00
- **Mittwoch, 9. Dezember 14.00 bis 17.00 Uhr (Hauptprobe)**

- Samstag, 12. Dezember 15.30 Uhr (Vorprobe)
- 16.00 Uhr Aufführung
- Sonntag, 13. Dezember 16.30 Uhr (Vorprobe)
- 17.00 Uhr Aufführung

Wir freuen uns auf dich!
 Für das Krippenspielteam:
 Teija Raeluoto

Anmeldung direkt auf unserer Homepage: www.ref-hettlingen.ch
 Weitere Infos bei Teija Raeluoto: teija.raeluoto@ref-hettlingen.ch oder 076 207 83 25



Mädchentreff

Für alle Girls ab der 6. Klasse!

- 23.10. plug in & Drinks**
- 30.10. Kochduell**
- 20.11. Adventskalender**
- 04.12. Sushi Night**

Freitags von 19.00 bis 21.00 Uhr

Teija Raeluoto, Jugendarbeiterin
teija.raeluoto@ref-hettlingen.ch
 076 207 83 25

Voranzeige – Reine Männersache – Traditionelles Chorprojekt für Männer



Nach 2½-jährigem Unterbruch ist es wieder soweit: wunderschöne gregorianischen Choräle, gesungen von Männern aus dem Dorf! Männer allen Alters sind eingeladen unter der Leitung von Christine Pellegrini dreimal zu proben.

- Probedaten in der Kirche / def. Anmeldeschluss: dies teilen wir Ihnen/Euch in der November-Ausgabe der Hettlinger Zytig mit.
- Auftritt in der Christnachtfeier: Donnerstag, 24. Dezember 2020, 22.00 Uhr, Kirche

Anmeldung bis Mitte November 2020 bei: Hannes Barandun, Schaffhauserstrasse 17, 8442 Hettlingen, Tel. 052 316 20 41, hannes.barandun@bluewin.ch

Vorbehalt: Die Durchführung richtet sich nach den im Dezember 20 aktuell gültigen «Covid-19-Regeln»

Verstärkung gesucht im Team Adventsbesuche



Wir haben in unserer Kirchgemeinde die schöne Tradition, unseren Gemeindemitgliedern, die über 80 Jahre alt sind, in der Adventszeit einen Besuch zu machen und ihnen ein kleines Geschenk zu überbringen.

Für diese Aufgabe braucht unser bestehendes Team Verstärkung. Wir suchen darum Freiwillige (Männer und Frauen), die Freude daran hätten, auf diesem Weg ältere Gemeindemitglieder kennen zu lernen. Zeitaufwand: eine Sitzung von ca. zwei Stunden im November sowie die Zeit für die übernommenen Besuche.

Nähere Auskünfte: Christiane Gernet (Kirchenpflegerin), 052 203 33 90
 Wir freuen uns auf Sie!

*Christiane Gernet, Kirchenpflegerin
 Jörg Wanzenk, Pfarrer*

Ersatzwahl in die Kirchenpflege



Seit dem Hinschied unseres Finanzvorstandes Guido Seewer im Frühjahr ist ein Sitz in der Kirchenpflege vakant. Nach langer Suche haben wir eine Kandidatin gefunden: Kathrin Schenk-Jäger, die seit letztem Jahr die Pfarrwahlkommission präsidiert.

Die Wahl wurde am 28. September auf unserer Website ref-hettlingen.ch publiziert. Damit beginnt die 40-tägige Frist zur Einreichung von Kandidaturen. Die Frist endet am 7. Oktober. Dann werden die eingegangenen Kandidaturen publiziert. Es beginnt eine 7-tägige Nachfrist zur Einreichung von Kandidaturen. Gibt

es auch danach nur eine Kandidatur, ist diese Person in stiller Wahl gewählt. Die in stiller Wahl gewählte Person wird publiziert und ist nach einer 5-tägigen Rekursfrist gewählt.

Kathrin Schenk-Jäger stellt sich vor
 Seit bald 18 Jahren wohnen wir in Hettlingen: mein Mann und ich und unsere drei mittlerweile (fast) erwachsenen Töchter. Hier haben wir eine zweite Heimat gefunden, nachdem wir wegen meiner ersten Stelle als Assistenzärztin im KSW Ende der 90er Jahre in die Region gezogen sind. Nach verschiedenen Stationen in Spitälern der Region bin ich nun seit bald 15 Jahren bei Tox Info Suisse in der Beratung bei Vergiftungen tätig. Zudem kümmere ich mich um die Ausbildung von Pilzfachleuten und darf seit diesem Jahr die Pilzkontrollstelle Hettlingen führen.

Nachdem wir während der Zeit mit kleinen Kindern einen eher lockeren Kontakt mit der Kirchgemeinde gepflegt haben, ist mir diese mit meinem Engagement für das Chilesommerfest zur Finanzierung der Projektpfarrstelle immer wichtiger geworden. So richtig ans Herz gewachsen sind mir die Menschen, die unsere Kirchgemeinde ausmachen, mit der Pfarrwahlkommission. Als deren Präsidentin habe ich nicht nur in viele Bereiche des kirchlichen Lebens Einblick bekommen, sondern vor allem Menschen kennen gelernt, deren Wege sich sonst kaum mit meinen gekreuzt hätten. So hat das manchmal etwas abstrakte Gebilde «Kirche» ein Gesicht, viele Gesichter, ja eine Seele bekommen.

Ich würde mich sehr freuen, in der Kirchenpflege die weitere Entwicklung unserer Kirchgemeinde mitzugestalten, sodass sich Wege nicht nur kreuzen, sondern miteinander durchs Leben gehen.

*Hettlingen, im September 2020
 Katharina Schenk-Jäger*

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Freitag | 13. November 2020 | 20.00 Uhr | Kirche

Die reformierte Kirchenpflege lädt Sie, die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der reformierten Kirchgemeinde Hettlingen, zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung ein.

Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro offeriert. Die Durchführung der Versammlung richtet sich nach den Richtlinien des Kirchenrates, die für den 13. November gelten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Jacques-Antoine von Allmen, Co-Präsident Kirchenpflege

Traktanden:

1. Wahl einer Stimmzählerin / eines Stimmzählers
2. Bericht der Pfarrwahlkommission
3. Gemeindeeigene Pfarrstelle:
Pensumreduktion auf 30 Stellenprozente
4. Auflösung der Pfarrwahlkommission:
Antrag an die Bezirkskirchenpflege
5. Voranschlag 2021 und Festsetzung des Steuerfusses
6. Anfragen gemäss Art. 17 GG

Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes, die an der Kirchgemeindeversammlung beantwortet werden sollen, sind bis am 30. Oktober 2020 dem Kirchenpflegepräsidenten, Jacques-Antoine von Allmen, Küchli-bergstr. 4, 8442 Hettlingen, schriftlich einzureichen.

Die Akten liegen ab Freitag, 16. Oktober 2020 in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.

Weitere Informationen zu den Traktanden finden Sie auch unter www.ref-hettlingen.ch.

Den beleuchtenden Bericht finden Sie ab 30. Oktober 2020 unter www.ref-hettlingen.ch und kann über unser Sekretariat (052 301 12 81) bezogen werden.

Hettlingen, September 2020
Reformierte Kirchenpflege Hettlingen

Nur die Harten kommen zu Ihnen in den Garten!



Gartengestaltung
Gartenbau
Gartenbepflanzung
Gartenpflege

Kilchenmann
Gartenbau & Pflege

8352 Ricketwil (Winterthur)
Telefon 078 910 00 31
info@kilchenmann-gartenbau.ch
www.kilchenmann-gartenbau.ch



Haustechnik AG
Sanitär + Heizung
Rellstab

Aspstrasse 8 8472 Seuzach
052 335 26 70 rellstab-ag.ch

- Planung und Ausführung
- Badumbauten
- Boilerentkalkungen
- Reparaturen und Service
- Planung
- Ausführung
- Betreuung

WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER.

Bäder vom feinsten

WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER

Agenda Reformierte Kirche

OKTOBER 2020

So | 4. Oktober | 10.00 Uhr | Kirche Hettlingen

Regio-Gottesdienst mit dem Singkreis

Pfr. Peter Arnold (Stv.)

Mitwirkung: Singkreis Hettlingen, Leitung Rico Zela

Kollekte: Tischlein deck dich, Winterthur

Kirchenkaffee

Mo | 5. Oktober | 9.00 Uhr | München (D)

Konflager

5. - 9. Oktober 2020

So | 11. Oktober | 10.00 Uhr | Kirche Dägerlen

Regio-Gottesdienst in Dägerlen

Pfr. Ernst Gysel

Dimitria Neuhauser, Orgel

Kollekte: Onesimo

Kirchenkaffee und Kinderhüeti

Fahrdienst: Telefon 0800 22 72 82;

bestellen bis spätestens Sonntag, 9.00 Uhr

So | 18. Oktober | 10.00 Uhr | Kirche

Gottesdienst

Pfr. Simone Keller (Stv.)

Christine Pellegrini, Orgel

Kollekte: Menschenrechte

Kirchenkaffee

So | 18. Oktober | 17.00 Uhr | Kirche

Orgelkonzert: Überraschende Vielfalt

Christine Pellegrini, Orgel

Eintritt frei. Kollekte

Di | 20. Oktober | 9.30 Uhr | Pfarrschüür

FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen

mit Teija Raeluoto

Fr | 23. Oktober | 19.00 Uhr | Pfarrschüür

Mädchentreff: plug in und Drinks

mit Teija Raeluoto

Fr | 23. Oktober | 19.30 Uhr | Kirche

plug in – Jugendgottesdienst

mit Pfrn. Nadine Mittag

So | 25. Oktober | 10.00 Uhr | Kirche

Gottesdienst mit dem Jazzchor-Veltheim

Pfr. Jörg Wanzek

Mitwirkung: Jazzchor-Veltheim,

Leitung Christoph Germann

Kollekte: Sans-Papier-Anlaufstelle, Zürich

Apéro

So | 25. Oktober | 15.00 Uhr | Kirche

Wuselchile: Fiire mit Chlii und Gross

Wim Wiesel und der grosse Sturm

Fr | 30. Oktober | 19.00 Uhr | Pfarrschüür

Mädchentreff: Kochduell

mit Teija Raeluoto

NOVEMBER 2020

So | 1. November | 10.30 Uhr | Mehrzweckhalle Hettlingen

Reformationssonntag mit Amtseinsetzung von

Pfrn. Nadine Mittag und Pfr. Jörg Wanzek durch Dekan

Pfr. Arnold Steiner

Mitwirkung: Musikgesellschaft Hettlingen

Reformationskollekte

anschl. Imbiss mit Wurst und Brot

Di | 3. November | 9.30 Uhr | Pfarrschüür

FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen

mit Teija Raeluoto

Mi | 4. November | 9.00 Uhr | Pfarrschüür

Frauenfrühstück

Referat: Vergeben? – Unmöglich, es schmerzt zu sehr...

Referentin: Claudia Christen-Schneider

Bitte anmelden: nadja.naef@ref-hettlingen.ch

oder 052 301 12 81

Do | 5. November | 12.00 Uhr | Pfarrschüür

Ökumenischer Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Nur für festangemeldete Personen.

Bitte abmelden bei Gerda Naef

052 316 14 89 oder gerdanna@gmx.ch

Fr | 6. November | 18.30 Uhr | Pfarrschüür & Kirche

Benefiz-Filmabend mit feinem Diner

Frau Mallory und der Duft von Curry

Gönnerpreis: CHF 75.00 /Person

Bitte anmelden: nadja.naef@ref-hettlingen.ch oder

052 301 12 81



Agenda Katholische Kirche

OKTOBER 2020

- Do | 1. Oktober | 9.00 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier
- Do | 1. Oktober | 10.30 Uhr | Restaurant Chrebsbach
Stammtisch
- So | 4. Oktober | 9.30 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier
- So | 4. Oktober | 18.30 Uhr | Kirche St. Martin
Santa Messa in lingua italiana
- Di | 6. Oktober | 8.30 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier
- Di | 6. Oktober | 9.00 Uhr | Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet
- So | 11. Oktober | 9.30 Uhr | Kirche St. Martin
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
- Di | 13. Oktober | 8.30 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier
- Di | 13. Oktober | 9.00 Uhr | Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet
- Fr | 16. Oktober | 13.00 Uhr | Treffpunkt: Bahnhof Seuzach
Wandergruppe
- So | 18. Oktober | 9.30 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier
- So | 18. Oktober | 18.30 Uhr | Kirche St. Martin
Santa Messa in lingua italiana
- Di | 20. Oktober | 8.30 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier
- Di | 20. Oktober | 9.00 Uhr | Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet
- Di | 20. Oktober | 14.00 Uhr | Pfarreizentrum St. Martin
Kafitträff
- Di | 20. Oktober | 19.00 Uhr | Kirche St. Martin
Exerzitien im Alltag, Infoabend
- Mi | 21. Oktober | 14.00 Uhr | Pfarreizentrum St. Martin
Bildungsnachmittag zum Thema Demenz
- Sa | 24. Oktober | 18.00 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier mit 2. Oberstufenschüler
- So | 25. Oktober | 10.00 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

- Di | 27. Oktober | 8.30 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier
- Di | 27. Oktober | 9.00 Uhr | Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet
- Do | 29. Oktober | 9.00 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier
- Sa | 31. Oktober | 18.00 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier mit 3. Oberstufenschüler

NOVEMBER 2020

- So | 1. November | 10.00 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier mit Totengedenken
- So | 1. November | 18.30 Uhr | Kirche St. Martin
Santa Messa in lingua italiana
- Di | 3. November | 8.30 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier
- Di | 3. November | 9.00 Uhr | Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet
- Do | 5. November | 9.00 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier
- Do | 5. November | 10.30 Uhr | Restaurant Chrebsbach
Stammtisch
- Sa | 7. November | 10.00 Uhr | Kirche St. Martin
Fiire mit de Chliine
- Sa | 7. November | 18.00 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier
- So | 8. November | 10.00 Uhr | Kirche St. Martin
Eucharistiefeier zum Patrozinium, anschl. Apéro

Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen

Velo fino

Stationsstrasse 4 · 8442 Hettlingen · T 052 301 14 67 · www.velofino.ch

Unser Küchen-Chef empfiehlt:



Aus Alt mach Neu!

Ist Ihre Küche noch gut in Form, doch besteht der Wunsch mit einem sanfteren Eingriff etwas neuen Schwung in den Küchenalltag zu bringen? Stottert der Kühschrank oder tropft der Wasserhahn? Ist die Arbeitsfläche in die Jahre gekommen und an vielen Orten der Lack ab? – Als Küchengerätespezialist bringen wir Ihre Küche wieder in Schwung und es entsteht im Nu und mit moderaten Kosten ein neues Küchenerlebnis, ein **elggerküchenlifting** eben.

Martin Tanner freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen festzulegen was erneuert wird, damit Sie Ihre Küche wieder ohne Wenn und Aber geniessen können: Telefon 052 368 61 64 | martin.tanner@elibag.ch.

ELIBAG
Küchen Innenausbau Türen
NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

Grosse Küchen- & Türausstellung
Samstagsvormittag geöffnet, gratis ☑
Obermühle 16b, 8353 Elgg
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch
info@elibag.ch

KSP Treuhand GmbH - Ihr verlässlicher Partner für:



kompetent - seriös - professionell

„Wir legen grossen Wert auf eine sehr persönliche Kundenbetreuung. So können wir auch unsere Dienstleistungen explizit auf Ihre individuellen Bedürfnisse abstimmen.“

Inhaberin und Geschäftsführerin Katharina Steiner



KSP Treuhand GmbH
Schaffhauserstrasse 24
8442 Hettlingen

Telefon 052 301 13 30
info@ksp-treuhand.ch
www.ksp-treuhand.ch

Gratis
Augen-
Check
bis 31.10.20



Ihre Augen liegen
uns am Herzen.

Ihre Gesundheitsoptikerin.



Stationsstrasse 50 8472 Seuzach www.optiksonderer.ch

knecht ag

Holz, Bau & Planung

- **Holzbau**
Elementbau, Modulbau,
Zimmerarbeiten, Solardächer,
Brandschutzplanung & QS
- **Schreinerei**
Innenausbau, Küchen,
Fenster, Türen, Schränke,
Treppen, Möbel & Parkett
- **Planung**
Neubau, Umbau, Sanierung,
Gesamtleistung GU / TU,
Bau- & Energieberatung

Landstrasse 4, 8471 Oberwil (Dägerlen)
Tel. 052 305 10 10 | www.knecht-ag.ch

Hettlinger Agenda

OKTOBER 2020

Fr | 2. Oktober | 8.30 – 12.00 Uhr | Parkplatz Werkhof
Sonderabfallsammlung

Gemeindeverwaltung

Di | 20. Oktober | Hauptbahnhof

Stadtführung - Dunkle Geschäfte

Frauenverein

Mi | 21. Oktober | Zelglitrotte

Figurentheater Felucca spielt «Zwirbel, Zwarbel, Zauberei»

Kulturkommission

Do | 22. Oktober | 19.30 – 21.00 Uhr | Gemeindehaus

Epidog for Kids - öffentlicher Vortrag

Samariterjugend Winterthur Wyland

Fr | 23. Oktober

Jungbürgerinnen- und Jungbürgerfeier

Sa | 24. Oktober | 14.00 – 16.00 Uhr | Treffpunkt: vor MZH

Jubiläums-Spaziergang NVH

«Hecken - es reift und lebt im Gebüsch»

Naturschutzverein

Mo | 26. Oktober | 20.00 – 22.00 Uhr | Gemeindesaal

Mitgliederversammlung

Verein erneuerbare Energie

Fr | 30. Oktober

Tag für pflegende und betreuende Angehörige

Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich

NOVEMBER 2020

Sa | 7. Nov. bis 22. Nov. | Zelglitrotte

Ausstellung Kunst und Kunsthandwerk

Kulturkommission Hettlingen

SCHULFERIEN

3. bis 18. Oktober 2020

Herbstferien

19. Dezember 2020 bis 3. Januar 2021

Weihnachtsferien

13. bis 28. Februar 2021

Sportferien



Öffnungszeiten

GEMEINDEVERWALTUNG HETTLINGEN hettlingen.ch

Stationsstrasse 27 | 8442 Hettlingen | 052 305 05 05

Mo 08.00–11.30 Uhr | 14.00–18.00 Uhr

Di bis Do 08.00–11.30 Uhr | 14.00–16.30 Uhr

Fr 07.00–13.00 Uhr

GEMEINDE-/SCHULBIBLIOTHEK winmedio.net/hettlingen

Schulstrasse 14 | 8442 Hettlingen | 052 316 19 38

Mo 15.00–20.00 Uhr

Di 15.00–17.30 Uhr

Do 15.00–17.30 Uhr

Sa 09.00–12.00 Uhr

Während der Schulferien gemäss Website

SCHWIMMBAD HETTLINGEN hettlingen.ch

Schwimmbadstrasse 1 | 8442 Hettlingen | Info 052 316 15 84
Winterpause

SAUNA HETTLINGEN sauna-hettlingen.ch

Schwimmbadstrasse 1 | 8442 Hettlingen

	Frauen	Männer	Gemischt
Di	12.30–22.30 Uhr		
Mi		12.30–22.30 Uhr	
Do	12.30–17.30 Uhr		17.30–22.30 Uhr
Fr	12.30–17.30 Uhr		17.30–22.30 Uhr
Sa	14.30–18.30 Uhr	18.30–22.30 Uhr	09.00–14.30 Uhr

POSTAGENTUR HETTLINGEN

im VOLG-Laden | Schulstrasse 1 | 8442 Hettlingen

Mo bis Fr 06.30–19.00 Uhr

Sa 06.30–17.00 Uhr

SPITEX REGIOSEUZACH spitex-regioseuzach.ch

Stationsstrasse 20 | 8442 Hettlingen | 052 316 14 74

Bürozeiten

Mo bis Fr 08.00–12.00 Uhr | 14.00–17.00 Uhr

Sprechstunden im Spitex-Zentrum

Mo und Do 15.00–16.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

HETTLINGER
ZYTIG

Ausgaben 2020/2021

Ausgabe	Redaktionsschluss* (Dienstag, 18.00 Uhr)	Versand (Freitag)
09 November	27.10.2020	06.11.2020
10 Dezember/Januar	24.11.2020	04.12.2020
01 Februar	26.01.2021	05.02.2021
02 März	23.02.2021	05.03.2021
03 April	22.03.2021 (Montag!)	01.04.2021

Die Hettlinger Zytig erscheint 10x jährlich am ersten Freitag des Monats mit Doppelnummern Juli/August, sowie Dezember/Januar und wird gratis an alle Haushaltungen der Gemeinde Hettlingen verteilt.

* Der Redaktionsschluss ist normalerweise am Dienstag der vorangehenden Woche um 18.00 Uhr. Das Redaktionsteam bedankt sich für die frühzeitige Zustellung der Beiträge. Verspätete Beiträge können erst für die nächstfolgende Ausgabe berücksichtigt werden!

Beiträge/Empfangsbestätigung

Unsere Mailadresse lautet: hettlinger-zytig@hettlingen.ch

Texte: Die Beiträge sind als Word-Dokument zu senden.

Bilder: Die Bilder sollen einzeln als jpg-Dateien in Originalgrösse und in möglichst hoher Auflösung gesendet werden (nicht in Worddatei integriert!). Für das Übermitteln von grossen Datenmengen empfehlen wir die Website wetransfer.com

Sie erhalten innert drei Tagen eine Empfangsbestätigung. Sollten Sie in dieser Zeit keinen Bescheid erhalten, bitten wir Sie, sich beim Redaktionsteam zu melden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass es der Redaktion vorbehalten bleibt, die Beiträge aus technischen Gründen zu ändern oder zu kürzen. Die Platzierung der Beiträge und Werbung ist Sache der Redaktion. Auskunft erteilt gerne das Redaktionsteam.

Inserate schwarz/weiss

INSERATE	Hettlinger*	Auswärtige Inserenten
1/1 Seite 179 x 268 mm	Fr. 256.–	Fr. 320.–
1/2 Seite (quer) 179 x 132 mm	Fr. 128.–	Fr. 160.–
1/3 Seite (quer) 179 x 86,5 mm	Fr. 85.–	Fr. 106.–
1/4 Seite (quer) 179 x 63 mm	Fr. 64.–	Fr. 80.–
1/4 Seite (hoch) 87,5 x 132 mm	Fr. 64.–	Fr. 80.–
1/8 Seite (quer) 87,5 x 64 mm	Fr. 32.–	Fr. 40.–
1/12 Seite (quer) 87,5 x 41,5 mm	Fr. 21.–	Fr. 26.–

PRIVATE KLEINANZEIGEN

1-spaltig (87,5 mm breit) pro mm Höhe	Fr. –.50	Fr. 0.65
2-spaltig (179 mm breit) pro mm Höhe	Fr. 1.–	Fr. 1.25

* Die Preise gelten für Inserenten mit Sitz in Hettlingen.

Wiederholungsrabatt | Ab zehn Wiederholungen 10 % Rabatt (identisches Inserat in zehn aufeinanderfolgenden Ausgaben)

Dorfvereine | Gratis (keine ganze Seite)

Fundgrube | Für Hettlinger Einwohner gratis (1-spaltig)

DATENANLIEFERUNG

Bitte beachten Sie die Hinweise auf dem Inserateformular!

Das Formular zur Inserateaufgabe ist zu finden auf: www.hettlingen.ch – Aktuelles + Portrait – Aktuelles – Hettlinger Zytig. Fertig gestaltetes Inserat zusammen mit dem Inserateformular an hettlinger-zytig@hettlingen.ch einsenden.

Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich an das Redaktionsteam:
Christine Meuwly | Tel. 052 301 19 19
Bernadette Güpfer | Tel. 052 202 02 88



Inserateformular



Ärztlicher Notfalldienst

Im Notfall versuchen Sie zunächst Ihren Hausarzt zu erreichen.

Andernfalls steht Ihnen jederzeit die Telefonnummer **0800 336 655** zur Verfügung.

Dort erhalten Sie Auskunft über den diensthabenden Notfallarzt.

Siehe auch: **www.aerztefon.ch**

Wichtige Telefonnummern

Polizei-posten Seuzach	052 320 04 04
Kantonsspital Winterthur	052 266 21 21
Klinik Lindberg Winterthur 24-Stunden-Notfall	052 266 16 66
Medizinischer Notfalldienst	052 212 66 66
Land-Permanence Henggart	052 317 57 57
Polizei-Notruf	117
Feuerwehr-Notruf	118
Sanitäts-Notruf	144
Rettungsflugwacht REGA	1414
Vergiftungsnotfälle TOX-Zentrum	145
Dargebotene Hand	143
Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche	147
Pilzkontrolle Hettlingen Katharina Schenk	077 456 12 79



Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Dienstag | 27. Oktober 2020 | 18.00 Uhr

Versand

Freitag | 6. November 2020

